Jahrgang 34 | Nr.119
Juni 2012

TSG 1887/1924
Schwabenheim

SPORTFREUND

Sonderausgabe

FESTSCHRIFT
zum 125-jährigem Vereinsjubiläum

1887 – 2012
1962 – 2012

125 Jahre TSG Schwabenheim
50 Jahre SG und SG

Die Finanzberatung der Sparkasse – Vermögen braucht Vertrauen.

Sparkasse
Rhein-Nahe

Bei der größten Finanzgruppe Deutschlands sind die Vermögensspezialisten nicht nur erfahren, sondern auch immer in Ihrer Nähe. Wir analysieren Ihre Bedürfnisse individuell und bieten von Absicherung bis Vermögensmanagement optimale Lösungen aus einer Hand. Mehr Informationen in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.sparkasse.de. **Wenn’s um Geld geht – Sparkasse.**

Inhaltsverzeichnis

- **1. Grußworte zum Jubiläum**
  - Grußwort Präsidium 4/5
  - Grußwort Schirmherr 7
  - Grußwort Rheinhessischer Turnerbund 9
  - Grußwort Turngau Bingen 11
  - Grußwort Bürgermeister der Verbandsgemeinde 13
  - Grußwort Ortsbürgermeister 15
- **2. Historisches zum Jubiläum**
  - 125 Jahre TSG Schwabenheim 17-32
  - Totengedenken 33
  - Nachruf Hugo Pfeiffer 35
- **3. Das Programm zum Jubiläum**
  - Freitag: Akademische Feier 37
  - Samstag: Fußball, Spiel und Spaß 39
  - Sonntag: Sport & Spiel bei und mit der TSG 41
- **4. Die Abteilungen im Jubiläumsjahr**
  - Abteilung Bogensport 42/43
  - Abteilung Fußball 44-53
  - Abteilung Kegeln 54/55
  - Abteilung Reiten 57-59
  - Abteilung Tennis 61-65
  - Abteilung Tischtennis 66-72
  - Abteilung Turnen 73-100
  - Abteilung Volleyball 101-105
- **5. Vereinsdaten und -fakten**
  - Der Vorstand im Jubiläumsjahr 107
  - Die Abteilungen im Jubiläumsjahr 108
  - Ehrenmitglieder 109
  - Sponsorenliste 110
  - Sonstiges 111-114

Grußwort

Präsidium

Zum 75-jährigen Jubiläum schrieb unser damaliger Bürgermeister und späteres Ehrenmitglied und Ehrenvorsitzender Johann Molzberger: „Der Zusammenschluss der beiden Vereine im Frühjahr dieses Jahres bedeutet ein Markstein im Vereinsleben der Gemeinde. Durch sein vielseitiges Wirken in vielen Sparten der Leibesertüchtigung ist allen jungen Menschen Gelegenheit gegeben, sich nach eigenem Wunsch turnerisch und sportlich zu betätigen, und daß hiervon ausgiebig Gebrauch gemacht wird, zeigt der rapide Aufschwung nach dem Zusammenschluss. Das alte Sprichwort „Einigkeit macht stark“ hat sich hier in Wahrheit gezeigt und wird auch weiterhin Früchte tragen mit dem Ziel „gesunder Körper – gesunder Geist“.

Hier bezog er sich auf den Zusammenschluss der Turngemeinde 1887 und der Spielgemeinschaft 1924; letztere mit den Sportangeboten Fußball und Tischtennis. Einige der fünf später hinzukommenden Abteilungen erlebte unser Altbürgermeister noch persönlich mit, und wenn er die heutige Palette unseres Sportangebotes in acht Sparten sehen könnte - er hätte bestimmt seine helle Freude.
Nicht unerwähnt bleiben darf in diesem Zusammenhang der Bau unserer damaligen Turnhalle, heute Olbornhalle, eingeweiht im Jahr 1969, der maßgeblich von unserem im letzten Jahr verstorbenen Ehrenmitglied und Ehrenvorsitzenden Hugo Pfeiffer initiiert und vorangetrieben wurde.
Erst durch dieses neugeschaffene Raumangebot wurden viele der heutigen sportlichen Aktivitäten ermöglicht.

In einem Beitrag der Allgemeinen Zeitung in diesem Frühjahr über das ebenfalls in diesem Jahr stattfindende 150-jährige Jubiläum des Rheinhessischen Turnerbundes fand sich in der Beschreibung des gewandelten Turnangebots die neu geschaffene Bezeichnung „Gymwelt“. Treffender lässt sich das breitgefächerte Sportangebot unserer Turnabteilung - von Frauenfitness über Pilates bis Eltern-Kind-Turnen - nicht beschreiben. In zahlreichen Gruppen, zurzeit geleitet von zehn ausgebildeten Übungsleitern und fünf ausgebildeten Übungsleiter-Assistenten, wird für alle Altersgruppen etwas offeriert.

Mit der Verleihung der Bronzenen Ehrennadel im November 2011 an die bis zu diesem Zeitpunkt kommissarische Abteilungsleiterin Mathilde Kowarik und an Übungsleiterin Silvia Schmidt wurden die Leistungen der Abteilung für die „kontinuierliche Durchführung von Weiterbildungsmaßnahmen“ seit April 2000 durch das Bildungswerk des Landessportbundes Rheinland-Pfalz gewürdigt.
Wir wünschen allen Sportlerinnen und Sportlern, allen Verbandsvorständen sowie allen Besuchern und Gästen unserer Jubiläumsveranstaltungen ein herzliches Willkommen.

Dank im Voraus an alle unsere aktiven und inaktiven Mitglieder und allen, die durch ihre Unterstützung zur Festvorbereitung beigetragen haben und während der Festtage noch beitragen werden.
In diesem Sinne wünschen wir allen Sportlern und Gästen angenehme Festtage in unserem schönen Selztalort.

Michael Eckhard, Ellen Ohl-Laurinec, Marco Neuberger (Foto v. l.)

In eigener Sache:
Mein ganz persönlicher Dank geht an alle, die zur Erstellung dieser Festschrift in Wort und Bild beigetragen haben. Hervorheben möchte ich dabei die kreative Mitarbeit im „Arbeitskreis Festschrift“ durch Peter Merz, Markus Pfeiffer, Horst Weppner, Kuno Zimmer und insbesondere Wilfried Merz.
Joachim Kühn
Pressewart u. Leiter „AKF“

Impressum

Herausgeber:
Turn- und Sportgemeinde 1887/1924 e.V. Schwabenheim
Mühlstraße 3a
55270 Schwabenheim

Satz & Layout:
Wilfried Merz

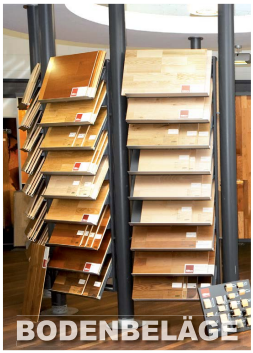
Druck:
parkbank mediasolutions
www.parkbank-media.com

Auflage:
2500 Exemplare

Bauzentrum Struth

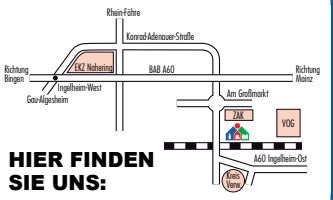
Konrad-Adenauer-Str. 12
in Ingelheim
Tel: 06132 – 790 70-0
www.bauzentrum-struth.de

Baumarkt • Baustoffe • Gartengestaltung



Ihr starker Partner rund um Haus und Garten, Wohnen und Leben!

geprüfter
Energie-Fachberater.de
im Baustoff-Fachhandel



HIER FINDEN SIE UNS:

SERVICE

Oberste Priorität – die Kundenzufriedenheit! Wir bieten Ihnen individuelle Beratung und ganzheitliche Betreuung durch unser geschultes Fachpersonal. Ein umfangreiches Servicepaket aus Logistik und Planung orientiert sich ausschließlich an Kundenbedürfnissen. Das unterscheidet uns von anderen!

- ✓ **CAD Bad-Planung**
- ✓ **Lieferung**
- ✓ **Aufmaß-Service**
- ✓ **Farbmischmaschine**
- ✓ **Holzzuschnitt**
- ✓ **und vieles mehr**

AUSSTELLUNG

In unseren Ausstellungen können Sie sich direkt vor Ort von Qualität, Material und Beschaffenheit überzeugen.

- ✓ **Fliesen und Sanitär**
- ✓ **Bodenbeläge**
- ✓ **Innentüren**
- ✓ **Gartengestaltung**

ENERGIESPAREN

Auch beim Thema Energiesparen stehen wir Ihnen kompetent zur Seite, stellen den Energie-Ausweis aus und zeigen Ihnen die Einsparpotentiale Ihrer Immobilie auf!

QUALITÄT

Qualität gibt Sicherheit. Die Auswahl der Produkte sowie die Bandbreite des Sortimentes überlassen wir nicht dem Zufall. Wir bieten bewährte Markenqualität zu einem fairen Preis-Leistungsverhältnis an.

WIR SIND FÜR SIE DA UND STEHEN IHNEN MIT RAT UND TAT ZUR SEITE!

GRUSSWORT

Landrat Claus Schick
Schirmherr

Die Turn- und Sportgemeinde Schwabenheim feiert ihr 125-jähriges Jubiläum. Gerne habe ich die Schirmherrschaft für dieses besondere Ereignis übernommen und gratuliere im Namen des Landkreises Mainz-Bingen allen Mitgliedern und ganz besonders den Aktiven und ehrenamtlich Engagierten im Verein sehr herzlich.

Sport dient längst nicht nur der körperlichen Ertüchtigung. Vielmehr ist er auch ein wichtiger Bestandteil unseres sozialen Lebens. Er dient damit quasi als „sozialer Kitt" in den Gemeinden und Städten, denn es entstehen hier Freundschaften, es bildet sich ein Zusammengehörigkeitsgefühl und die Vereine sind meist im sozialen Leben der Kommune fest verankert. So ist das auch in Schwabenheim. Der Verein hat rund 1300 Mitglieder, das entspricht etwa der Hälfte der Schwabenheimer Einwohnerschaft.

Vereine müssen heute gegen ein großes Angebot an konkurrierenden Freizeitbeschäftigungen bestehen, um Heranwachsende zu begeistern und an den Verein zu binden. Dies gilt natürlich auch für Berufstätige, die ebenfalls oft nur ein beschränktes Zeitbudget haben. Umso größer ist das Engagement zu bewerten, mit dem sich die Aktiven des Vereins einbringen, insbesondere dann, wenn zusätzlich noch ehrenamtliche Funktionen wahrgenommen werden. Und es ist ein deutliches Zeichen, dass nicht nur das Angebot, sondern auch die Gemeinschaft und das Miteinander in der TSG stimmen. Darüber freue ich mich sehr und der Landkreis hat dieses Engagement in den vergangenen Jahren mit der Ehrenamtsförderung besonders gewürdigt.

Das 125-jährige Vereinsjubiläum bietet einen schönen Anlass zum Feiern, zusammen mit den Mitgliedern des Vereins, mit Freunden und Familien. Ich wünsche schöne Stunden und auch in Zukunft sportliche Erfolge, weiterhin einen guten Zusammenhalt und viel Freude am fairen Wettkampf.

Schiffer
Autohaus

AUTOFIT

SUZUKI

- **Suzuki Vertragshändler** (Neuwagen und Gebrauchtwagen)
- **Autofit Werkstatt** (Inspektion, Reparatur und Wartung aller Marken)
- **Reifenhandel** (Reifenverkauf, Reifenmontage, Reifeneinlagerung)

Nahering 18 · 55218 Ingelheim · Telefon 0 61 32/8 86 81
info@autohaus-schiffer.de · www.autohaus-schiffer.de

GRUSSWORT

Detlef Mann
Präsident Rheinhessischer Turnerbund

Gut 75 Jahre nachdem Friedrich Ludwig Jahn am 19. Juni 1811 mit seinen öffentlich gezeigten Leibesübungen auf der Berliner Hasenheide für den Beginn der Turnbewegung sorgte, fanden sich in Schwabenheim erneut Gleichgesinnte zusammen, um den örtlichen Turnverein zu gründen.

Seit dieser Zeit hat sich in der Turnbewegung vieles verändert.
Die Bewegungsangebote in den Turn- und Sportvereinen sind zeitgemäß weiterentwickelt worden und erfreuen in Ihrer ganzen Vielfalt eine Fülle von Menschen weltweit. Speziell im Fitness- und Gesundheitssport engagieren sich nun auch zunehmend ältere Menschen, die durch die Nutzung von qualifizierten Bewegungsangeboten in den Vereinen funktionalen Beeinträchtigungen im Alltag entgegenwirken möchten.

Doch manches hat sich in den vergangenen Jahrhunderten nicht verändert: Das Turnen gilt noch heute als die „Kinderstube des Sports". Keine andere Sportart vermag es Kindern und Jugendlichen eine solch umfassende motorische Grundlagenausbildung zu vermitteln, die häufig als Basis zur Ausübung anderer Sportarten notwendig ist.

In der TSG Schwabenheim haben in den letzen 125 Jahren mehrere Generationen von jungen Menschen nicht nur eine sportliche Heimat gefunden. Mehr denn je leistet der Verein einen hohen Beitrag zum sozialen Wohlbefinden in Schwabenheim und Umgebung. Daher wünsche ich Euch, liebe Mitglieder der TSG Schwabenheim, dass Ihr auch weiterhin dem Verein die Treue haltet und seine abwechslungsreichen Sportangebote nutzt.

Im Namen des Rheinhessischen Turnerbundes gratuliere ich der TSG Schwabenheim zu ihrem 125-jährigen Bestehen und wünsche einen guten Verlauf der Jubiläumsfeierlichkeiten.

MARGARETENHOF

weingut | restaurant | konditorei

Feste feiern
Tagungen erleben
Hochzeitsträume realisieren

Weine entdecken
Weinberge erkunden
Tortenträume genießen

Am Sportfeld 23 - 25 | 55270 Schwabenheim
Tel: 06130/1338 | www.margaretenhof.info

GRUSSWORT

Volker Freudenberger
Vorsitzender Turngau Bingen e. V.

Im Namen des Vorstandes und der gesamten Turnerfamilie des Turngau Bingen e.V. gratuliere ich Euch herzlich zu Eurem Jubiläum.
Schon im Jahre 1846 wurde in Sauerschwabenheim eine Turngemeinde gegründet. Durch die politischen Wirren in der Zeit des Aufbruchs und der Demokratisierung fiel sie wohl einem Verbot zum Opfer. Es dauerte dann 41 Jahre bis am 17. Juli 1887 durch 50 turnbegeisterte Männer erneut eine Turngemeinde gegründet wurde. Dazwischen wurde 1860 in Coburg das erste allgemeine deutsche Turn- und Jugendfest gefeiert. 1861 beging man den 50. Jahrestag der Eröffnung des ersten öffentlichen Turnplatzes durch Friedrich Ludwig Jahn auf der Hasenheide in Berlin.
Im Januar 1887 verlor Reichskanzler Otto von Bismarck die Abstimmung zum Heeresgesetz im Reichstag. Dieser wurde deshalb aufgelöst und im Februar stand die Wahl zum 7. Deutschen Reichstag an. Auch am Ende dieses Jahrhunderts waren die politische Aufbruchstimmung und der Ruf nach Demokratie, verbundenen mit Freiheits- und Gleichheitsgedanken, nicht verstummt. Es waren diese Triebfedern, die zur Gründung unserer Turnvereine geführt haben. Die gleichen Grundgedanken treiben uns auch heute noch an, wenn es darum geht, unsere soziale Aufgabe und Verantwortung in den Gemeinden und Kommunen zu erfüllen.
Aus einem reinen Männerturnverein, 1909 wurde die erste Damenriege gegründet, hat sich die Turngemeinde 1887 zu einem modernen Mehrspartenverein entwickelt. Euer Angebot zwischen Kinderturnen, Turnen, der GYMWELT, mit ihrer breiten Palette von Fitness- und Gesundheitssport, spiegelt nicht nur die Vielfältigkeit des Turnens wider, sondern zeichnet Euren Verein aus.
Der Zusammenschluss mit der SG 1924 im Februar 1962 und der Gründung von weiteren Abteilungen hat die Angebotspalette verbreitert und die TSG Schwabenheim zum mitgliedsstärksten Verein in Schwabenheim entwickelt.
Es ist aber vor allem das über Generationen hinweg andauernde persönliche Engagement vieler Menschen, welches zu einer solch positiven Entwicklung eines Vereins notwendig ist. Hierfür möchte ich allen Verantwortlichen meinen besonderen Dank aussprechen.
Ich wünsche dem Vorstand und allen Mitgliedern, im Namen des Turngau Bingen e.V., ein erfolgreiches Jubiläumsjahr, für die Vereinszukunft alles Gute und weiterhin Freude an der gemeinsamen Aufgabe.

HOLZBAU SÜSSENBERGER

Bernd Süssenberger

- Zimmerermeister -

Raiffeisenstraße 1

55270 Jugenheim / Rhh.

Tel.: 0 61 30 / 74 05 Fax: 76 35

B.Suessenberger@kabelmail.de

Wir führen für Sie Zimmer-, Dach- und Klempnerarbeiten,
sowie Arbeiten mit der Abbundmaschine aus.

GRUSSWORT

Dieter Linck
Bürgermeister Verbandsgemeinde
Gau-Algesheim

Die Turn- und Sportgemeinde Schwabenheim feiert ihr 125-jähriges Bestehen. Zu diesem besonderen Jubiläum gratuliere ich der TSG Schwabenheim sehr herzlich. Ich bedanke mich im Namen der Verbandsgemeinde und natürlich auch persönlich beim Vereinsvorstand und bei allen Mitgliedern auf das Herzlichste für ihren Einsatz. Die TSG Schwabenheim leistet einen wertvollen Beitrag für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Schwabenheim, gerade auch für die Jugend.

Seit 125 Jahren wird hier ehrenamtlich Vereinsarbeit geleistet. Mein Dank gilt allen Männern und Frauen in der Turn- und Sportgemeinde, die heute und in den vergangenen Jahrzehnten Verantwortung getragen haben und es verstanden haben, die Jugend für den Sport im Verein zu begeistern.

Sport war und ist heute mehr denn je ein wichtiger Bestandteil unseres Gemeinschaftslebens. Wer Sport treibt, lernt Spielregeln zu akzeptieren und mit Siegen und Niederlagen umzugehen. Wer Sport treibt, lernt, sich in seine Mannschaft einzuordnen und sich für die Mannschaft einzusetzen. Der gesundheitliche Aspekt des Sporttreibens ist ebenfalls sehr wichtig.

Mit der Olbornhalle und den Freisportanlagen an der Olbornhalle hat die TSG die besten Voraussetzungen für eine positive Weiterentwicklung. Die TSG war und ist immer für Neuerungen offen und besteht gerade auch deshalb aus verschiedenen aktiven Abteilungen, die sehr erfolgreich arbeiten.

Für die Zukunft wünsche ich der TSG, dass sich immer wieder junge Menschen für den Vereinssport begeistern lassen und dass Mitglieder bereit sind, in der Vereinsführung Verantwortung zu übernehmen und bei Veranstaltungen anzupacken.

Den Jubiläumsfeierlichkeiten wünsche ich einen guten Verlauf.

www.selztal-solar.de

Selztal-Solar

Erneuerbare Energien

Backhausstraße 1 - 55270 Schwabenheim

Tel. : 06130 / 54 50 20 - Fax : 06130 / 32 55 85

- Solarthermie
- Photovoltaik
- Wärmepumpen
- Elektroinstallationen
- Solare Kühlung
- Heizung und Sanitär
- Planungsarbeiten
- Projektmanagement
- Construction-Management
- Groß- und Einzelhandel

CLEAN ENERGY FOR YOU

GRUSSWORT

Peter Merz
Ortsbürgermeister Schwabenheim

Ob ein Verein jung oder alt ist, sagt nichts über seinen Wert. Doch wenn die Idee, die ihn zusammenhält und mit Leben erfüllt, alle Wirren der Zeit überdauert hat, ist dies mehr als Anerkennung wert. Mit berechtigtem Stolz kann die Turnabteilung der TSG Schwabenheim in diesen Tagen auf die während ihres 125-jährigen Bestehens geleistete Arbeit um die körperliche Ertüchtigung der Jugend sowie auf ihre sportlichen Erfolge zurückblicken.

Die technische Entwicklung und der berufliche Alltag machen gerade in unserer Zeit eine sportliche Betätigung mehr als erforderlich, denn der Alltag stellt heute stärker denn je erhöhte Anforderungen an die Gesundheit von Jung und Alt. Mit sehr viel Umsicht, zahlreichen Initiativen und Idealismus für die zunehmenden Aufgaben des Sportes in unserer Gesellschaft leistet der Verein neben seinen Beiträgen zur Gesunderhaltung von Körper und Geist auch einen anerkennenswerten Anteil zu einem gut funktionierenden Gemeinwesen.

Über die sportliche Betätigung hinaus werden dabei besonders den jungen Menschen Tugenden wie Teamgeist, Kameradschaft, Solidarität und Durchsetzungsvermögen mit fairen Mitteln, die für das ganze Leben, insbesondere in Zeiten mit großen Spannungen wichtig sind, vermittelt.
Allein schon aus diesen Gründen ist die Förderung des Sports, im Volksmund auch als die „schönste Nebensache der Welt" bezeichnet, eine bedeutende Aufgabe aller Verantwortlichen in unserer Gesellschaft.
Gerne nehme ich dieses große Jubiläum zum Anlass, allen sportbegeisterten Mitbürgerinnen und Mitbürgern unserer Gemeinde, die sich dem Verein - ob aktiv oder inaktiv - zur Verfügung gestellt haben, aber auch all den Frauen und Männern, die den Verein selbstlos und mit großem Engagement und persönlichem Einsatz geführt haben, ein aufrichtiges Wort des Dankes zu sagen.
Den Festtagen vom 22. bis 24. Juni 2012 wünsche ich einen erfolgreichen Verlauf. Dem Verein wünsche ich, dass er auch in Zukunft Frauen und Männer für sich gewinnen kann, die mit Mut, Zuversicht und gegenseitigem Vertrauen die gestellten Aufgaben sportlich fair und entschlossen bewältigen. Allen Teilnehmern und Gästen wünsche ich schöne und erlebnisreiche Stunden im Rahmen der Festveranstaltungen.

Schnell.

Da baute Volkswagen das Auto und schon gab ihm die Welt liebevolle Namen wie Käfer, Beetle oder Vocho. Ein paar Jahrzehnte später begeistert er in der neuesten Generation: maskuliner, frecher und sportlicher als seine Vorgänger, aber mit der gleichen unwiderstehlichen Anziehungskraft.

The 21st Century **Beetle.**

Das Auto.

Ihre Volkswagen Partner

AUTOHAUS Senger GmbH

Autohaus Senger GmbH
Konrad-Adenauer-Straße 44, 55218 Ingelheim, Tel. (06132) 79100-0, www.senger.info

Autohaus Senger GmbH
Selztalstraße 4, 55270 Schwabenheim, Tel. (06130) 910900
Volkswagen Agentur tätig für Autohaus Senger GmbH

Historisches

125 Jahre Turn- und Sportgemeinde 1887/1924 Schwabenheim e.V.

Text und Bildreproduktionen: Gottfried Braun
Bearbeitung: Joachim Kühn

Wie der Name des Jubilars schon erahnen lässt, ist der Verein aus zwei verschiedenen Sportorganisationen zusammengewachsen. Er hat einen Vorgänger und eine über hundertjährige Vergangenheit.
So soll der nachfolgende Beitrag eine Übersicht über den geschichtlichen Hintergrund und Werdegang des jubilierenden Vereins vermitteln.
Gleichzeitig kann sich der Leser in einem Beitrag über die Schwabenheimer Verhältnisse während des Gründungsjahres informieren.

1. Der Turnverein 1846

Im Zuge der Freiheitsbewegung in der Mitte des 19. Jahrhunderts entstand 1846 ein Schwabenheimer Turnverein. Dieser Verein schloss sich am 14. Mai 1848 in Mainz zusammen mit 16 anderen rheinhessischen Vereinen dem "mittelrheinischen Bezirksverband" im "Deutschen Turnerbund" an.[1]
Dass er sich mehr um die Verwirklichung demokratischer Freiheiten und weniger um die Körperertüchtigung im Sport bemühte, kann man schon der Tatsache entnehmen, daß seine Mitglieder als Freischärler mit ihrer Fahne zum Freiheitskampf nach Kirchheimbolanden zogen[2] und sich auch im örtlichen Bereich gegen die Dorfautoritäten wie den Pfarrer stellten.
Mitglieder waren damals Philipp und Johann Schmahl IV.[3] sowie der Wirt Johann Scheuermann (heute Gasthaus „Krone“) und die Bauern Johann Anspach und Georg Doll. Laut Unterschrift auf der Urkunde von Philipp Schmahl war Johann Scheuermann der Sprecher und W. Herrmann der Schriftwart
Da der Verein später nicht mehr auftaucht, scheint er infolge der Beteiligung an gesetzwidrigen Veranstaltungen aufgelöst worden zu sein oder sich selbst aufgelöst zu haben. Er wird in einer Übersicht der in der Provinz Rheinhessen bestehenden politischen Vereine aus dem Jahre 1848 als solcher aufgeführt.[4]

Naturheilpraxis Aloy

Heilpraktikerin

Ihr Tor zur Gesundheit

Uralte Wege... neu gegangen...

Backhausstrasse 4
55270 Schwabenheim
06130-919877
www.naturheilpraxis-aloy.de

2. Schwabenheim im Gründungsjahr der Turngemeinde 1887

In den Jahren nach den ersten Freiheitsbewegungen war das Dreiklassenwahlrecht eingeführt (wählen durften nur die Männer), der Deutsch-Französische Krieg gewonnen und das Kaiserreich am 18. Januar 1871 ausgerufen worden. Kaiser Wilhelm I. hatte Otto von Bismarck zum Reichskanzler berufen. Der versuchte mit seiner Politik den aus 26 Einzelstaaten bestehenden Bundesstaat zu einem geschlossenen Staatsgebilde zu formen. Das sich zu einer Großmacht entwickelnde Deutsche Reich ließ in den Herzen der Menschen den Stolz auf ihre Heimat und die errungenen Rechte wachsen.
So war es nur allzu verständlich, dass sich auch in Sauer-Schwabenheim, wie unser Ort bis 1904 noch hieß, „väterlich gesinnte Männer" in Erinnerung an Turnvater Jahn am 17. Juli 1887 im Saal des Gasthauses „Greiffenklauer Hof" zu einem Turnverein zusammenschlossen. Schwabenheim gehörte damals im Großherzogtum Hessen-Darmstadt zur Provinz Rheinhessen und hier wiederum zum Kreis Bingen. An der Spitze der Ortsverwaltung stand seit zwei Jahren Bürgermeister Johann Dünges I. (1885 – 1891) und als Erster Beigeordneter oder Adjunkt Peter Anspach. Sie kümmerten sich zusammen mit den Gemeinderäten Jakob Borniger, Philipp Doll III., Jakob Immerheiser, H.J.Luy, Nikolaus Luy,. Adam Rauth und Johann Schmahl IV. um die dörflichen Belange. Von ihnen gehörten Johann Schmahl IV. als treibende Kraft und Vorsitzender sowohl wie auch Nikolaus Luy als Beirat der neugegründeten Turngemeinde an.

Die Gemeinde zählte 1887 genau 1291 Einwohner. Bei seiner Sitzung am 12. September 1887 befasste sich der Gemeinderat mit einem Schreiben des neugegründeten Turnvereins vom 29. August, wonach die Überlassung eines geeigneten Turnplatzes auf dem Marktplatz, und zwar speziell den Raum „hinter dem Gemeinde-Spritzenhaus" bis dicht an die Kastanienbäume beantragt wurde. Die Überlassung des Marktplatzes befürwortete der Gemeinderat, „jedoch unter den ausdrücklichen Bedingungen, dass der Gemeinde das Eigentumsrecht vorbehalten bleibt, und dass die Turngemeinde außerdem nur die Erlaubnis dahin erhielt, dass dieselbe bei vorkommenden Ungehörigkeiten seitens der Gemeinde kann jederzeit widerrufen werden."

Ein schuliches Großereignis zeichnete gleichfalls das Gründungsjahr 1887 aus. Im alten Propsteigebäude in Pfaffenhofen aus dem Jahre 1709 eröffnete der Freiherr Zabel von Zabeltitz eine Höhere Privatlehranstalt. Und dieser Schulgründer war es dann auch, der zum ersten Geburtstag des neuen Turnvereins am Sedanstag 1888 (2. September), den die Deutschen als Nationalfeiertag zur Erinnerung an den Sieg im deutsch-französichen Krieg 1871 begingen, eine Festrede hielt, deren Inhalt die vaterländische

Begeisterung und damalige Gefühlswelt zum Ausdruck brachte. Die eigens zu diesem Festakt gehaltene Rede wurde auf einem Sonderblatt gedruckt und damit für die Nachwelt festgehalten.

3. Die Turngemeinde 1887

Zur Gründungsversammlung am 17. Juli 1887 kamen "50 turnbegeisterte und vaterländisch gesinnte Männer" im Saale des Gasthauses "Greiffenklauer Hof" zusammen. Sie wählten einen Vorstand, gaben sich eine Satzung und bestimmten das Gasthaus Immerheiser (heute: Gasthaus Krone) zum Vereinslokal. Mit einem Antrag auf Erlaubnis, den Marktplatz im Sommer als Sportplatz benutzen zu dürfen, wandte sich der Vorstand am 29. August 1887 an den Gemeinderat, der diesen dann auch befürwortete. Unter Anleitung der beiden Turnwarte übten die Turner also im Sommer auf dem Marktplatz, im Winter dagegen im überdachten Torhaus und in der Kegelbahn des Vereinslokals. Mit dem "Zöglingsturnen" (der 14- bis 18jährigen Jugendlichen) begann man 1889. Ab 1890 stellte Philipp Gerhard seinen Garten hinter seinem Gasthaus in der Schulstraße zur Verfügung, im Winter das überdachte Torhaus. Als 1896 das Vereinsmitglied Johann Weyell den Saal in seinem Gasthaus "Greiffenklauer Hof" als Übungsraum zur Verfügung stellte, wechselte man das Vereinslokal und verpflichtete sich, alle Festveranstaltungen im neuen Vereinslokal abzuhalten.

Abb. 7: Der "Turnverein" Sauerschwabenheim im Jahre 1896

Im Jahre 1909 verlegte man das Turnen vom Marktplatz zu einem Platz neben der damaligen Gasfabrik, wo er auch bis zum heutigen Tag blieb. Noch im gleichen Jahr entstand eine Alters- und eine Damenriege.
Auch ein Spielmannszug scheint sich gebildet zu haben, denn am 1. August 1914 marschierten "Trommler und Pfeifer" des Vereins zusammen mit dem Polizeidiener Jakob Hamm durch Schwabenheim, der der Bevölkerung den Mobilmachungsbefehl verkündete.

Nach dem Ersten Weltkrieg ging das Vereinsleben erst mit einer Generalversammlung am 28. Dezember 1919 weiter. Für die 21 gefallenen Turner wurde 1921 eine Gedenktafel im Greiffenklauer Hof enthüllt. 1928 erwarb der Verein das Gelände der ehemaligen BAG (heute: Kundenzenter vom Autohaus Senger) vom Mühlenbesitzer Johann Bitter und richtete dort einen Sportplatz ein. Aus dem Ersten Sprecher, dem Vereinsvorsitzenden, wurde in der Nazizeit infolge des Gleichschaltungsgesetzes vom 21. März 1933 ein Vereinsführer. Während der zwar noch von den Mitgliedern gewählt wurde, ernannte jetzt der Vereinsführer nach dem neuen Führerprinzip die übrigen Vorstandsmitglieder selbst. Der Wehrsport stand ab jetzt im Mittelpunkt der Vereinsarbeit.

Da alle Vereine und Verbände zwar den neuen Sportplatz benutzten, sich aber nicht an noch ausstehenden Kosten beteiligten, sah sich die Turngmeinde in einer außerordentlichen Generalversammlung am 4. Juni 1939 gezwungen, ihn an die Landwirtschaftliche Bezugs- und Absatzgenossenschaft zu verkaufen. Vom Recht zum Turnen auf dem seitherigen Platz wurde bis zum Bau der Lagerhalle im Jahre 1949 noch Gebrauch gemacht.

Zwischen 1939 und 1946 ruhte der Turnbetrieb. Danach fanden sich die Mitglieder der Turngemeinde und der 1924 gegründeten Sportgemeinde zu einer Sportgemeinde zusammen, trennten sich aber 1949 wieder infolge eines Streites über die Verwendung der Einnahmen eines Schauturnens an Weihnachten 1948 in die beiden vorherigen Vereine. Am 13. November 1949 erstand die Turngemeinde wieder. Noch im gleichen Jahr faßte die Turngemeinde die Gründung einer Tischtennisabteilung ins Auge, die genauso wie die Turner im Greiffenklauer Hof übten; ab 1955/56 im Saal der "Stadt Mainz". Ebenso erstand am 30. September 1951 unter Leitung von Tobias Weitzel aus Ingelheim wieder ein Spielmannszug.

Turnerisch tat sich einiges im Verein. Wiederholt nahmen Mitglieder an Gau-, Landes- und Deutschen Turnerfesten mit Erfolg teil. Auch die "Selztalspiele" mit Lauf, Kugelstoßen, Schleuderball und Speerwurf, die 1960 von der Turngemeinde erstmals in eigener Regie durchgeführt wurden, erlangten

Landmetzgerei und Wildkammer

Jungbullen- und Schweinefleisch aus eigener Schlachtung sowie ständig frisches Wildbret.

Neben typisch regionalen Fleisch- und Wurstspezialitäten
führen wir auch feinste Produkte vom Wild.
Unser gesamtes Wurst- und Schinkensortiment stellen wir selbst her.

Öffnungszeiten: Donnerstags, 14.00-18.00 Uhr
Freitags ganztags, 07.30-18.00 Uhr
Samstags, 07.30-13.00 Uhr

Landmetzgerei Schuck, Am Gänsklauer 19, 55270 Schwabenheim an der Selz
Telefon: 06130 9400133 oder Fax: 06130 372033

überregionales Ansehen. Doch nach Rücktritten von guten Turnwarten geriet der Verein in Führungsschwierigkeiten. So war es naheliegend, dass sich die beiden Schwabenheimer Sportvereine im 75. Jahr der Turngemeinde zur neuen "Turn- und Sportgemeinde 1887/1924 Schwabenheim e.V." vereinigten.

Vorsitzende der Turngemeinde 1887:

1887 – 1889	Johann Schmahl IV.	1919 - 1921	Wilhelm Kolkwitz
1889 - 1890	Dr. Philipp Martin	1921 - 1925	Nikolaus Bitter
1890 - 1895	Johann Schmahl IV.	1925 - 1929	Johann Klippel
1895 - 1898	Philipp Blum	1929 - 1932	Robert Hasemann
1898 - 1902	August Breidecker	1932 - 1933	Hans Pfeiffer
1902 - 1905	August Luy	1933 - 1945	Hermann Ziegler
1905 - 1912	Fritz Hamm	1945 - 1962	Hugo Pfeiffer
1912 - 1919	August Luy		

4. Die Sportgemeinde 1924

Von England ausgehend verbreitete sich vor allem nach dem Ersten Weltkrieg der Fußballsport in Deutschland. Auch in Schwabenheim fanden sich bald begeisterte Fußballanhänger zusammen und gründeten zunächst Fußballclubs mit Sechser-Mannschaften, noch keinen eigenen Verein. So spielten die "Schwarzen Adler" vorwiegend auf dem Marktplatz. Sie trugen schwarze Trikots mit gelben Manschetten und einem schwarzen Adler auf gelbem Grund als Mannschaftsemblem. Zu den Spielern zählten Johann Anspach, Philipp Feuerbach, Otto Huster, Heinrich Siebenhaar und August Wolf. 1921 gründete sich der Fußballclub "Diana" unter Wilhelm Schmitt, der den Hof der alten Gasfabrik (Haus Korffmann) als Sportplatz nutzte. Zu den Spielern überwiegend aus dem Jahrgang 1907/8 zählten Leo Feuerbach, Nikolaus Klos und Fritz Korffmann. Als Fußball diente ein Segeltuchball.

Als offiziellen Fußballsportverein gründete Johann Molzberger nach der Währungsreform im Jahre 1924 die "Sportgemeinde Schwabenheim", die sich dem Süddeutschen Fußballverband anschloss. In der Gründungsmannschaft spielten Hans Schwarz (Torwart), Georg Breidecker und Philipp Reichel (Verteidigung), Peter Schmitt, Hans Luy und Hans Klos (Mittelfeld), Willi Molzberger, Fritz Brück, Friedel Luy, Georg Rösch und Leonhard Feuerbach (Sturm) sowie Karl Eckhard und Philipp Eckhard als Auswechselspieler. Der Mannschaftsbetreuer war Fritz Schuck. Diese Mannschaft errang in ihrer Anfangszeit beachtliche Erfolge.

1932 (stehend v. l. n. r.) Fritz Brück, Ludwig Wolf, Hans Schmitt, Hans Schwarz, Hans Klos, Emil Schweickhardt, Philipp Klos, (kniend) Georg Breidecker, Michael Eckhard, Richard Hack

Politische wie vereinsinterne Schwierigkeiten zwangen die Sportgemeinde in den Dreißiger Jahren zur Einstellung des Sportbetriebs. Nach dem Zweiten Weltkrieg kümmerte sich Johann Molzberger, der inzwischen Bürgermeister geworden war, um die Fortsetzung des Fußballspiels. Da Fußballspielen erlaubt, Turnen aber von den Besatzungsmächten verboten war, schlossen sich die beiden Schwabenheimer Sportvereine zur "Sportgemeinde 1946 Schwabenheim" zusammen. Als Vorsitzender leitete Hans Schwarz den Verein. Gespielt wurde damals schon auf einem Teil des heutigen Sportplatzgeländes. Zum Vereinslokal wählte man das Gasthaus "Selztaler Hof" (heute: Hotel Pfaffenhofen), später das Gasthaus"Stadt Mainz". Wie vorher schon erwähnt, machte man den Zusammenschluss rückgängig und trennte sich 1949 wieder.

In der Zeit bis zur endgültigen Vereinigung 1962 nahm das "Blitzturnier" am 1. Mai eine wichtige Stelle ein. Damals spielte die Schwabenheimer Mannschaft in der Spitzengruppe des Kreises Bingen. 1961 gelang ihr über die Pokalmeisterschaft der Aufstieg in die B-Klasse. Schon ab 1958 zwischen den Verantwortlichen beider Vereine einsetzende Gespräche beendeten 1962 die Eigenständigkeit der Sportgemeinde.

Vorsitzende der Sportgemeinde 1924:

1924 - 1939	Johann Molzberger	1951 - 1959	Ferdinand Graffee
1946 - 1949	Johann Schwarz	1959 - 1962	Johann Luf
1949 - 1951	Emil Schweickart		

5. Die Turn- und Sportgemeinde 1887/1924

Nach vierjährigen gründlichen Verhandlungen luden die beiden sporttreibenden Vereine TG 1887 und SG 1924 am 16. Februar 1962 zu einer gemeinsamen außerordentlichen Generalversammlung in das Gasthaus "Stadt Mainz" ein. Anwesend war der Vorsitzende des Sportbundes Rheinhessen, Hans Delnef. Unter seiner Leitung wählten die Mitglieder Helmut Fröhlich zum neuen Vorsitzenden, nachdem zuvor beide Vorstände zurückgetreten waren. Die beiden alten Vorsitzenden Hugo Pfeiffer (Turnen) und Johann Luf (Fußball) übernahmen das Amt eines Stellvertretenden Vorsitzenden. Der Verein wurde mit 400 aktiven und fördernden Mitgliedern zum mitgliederstärksten Verein Schwabenheims, der sich inzwischen auf rund 1250 Mitglieder stützen kann.

Einmalig in der Schwabenheimer Vereinsgeschichte war die Tatsache, dass man noch im Gründungsjahr das 75-jährige Jubelfest feiern konnte, da nämlich einer der Stammvereine 1887 gegründet worden war.

Bild: In der Kutsche beim 75-jährigen Jubiläum ein Mitbegründer der TSG, August Luy

Wir reparieren alle Automarken

NAAB

Kfz-Meisterbetrieb

Schultheiß-Kollei-Straße 9
55411 Bingen · Telefon: 0 67 21 / 47 480

info@kfz-naab.de • www.kfz-naab.de

Nach dem großartigen Verlauf des Festes allerdings trübte ein Wermutstropfen die Freude des neuen Vereins. Wegen unterschiedlicher Meinungen über die Beschaffung von Instrumenten verließ der Spielmannszug den Verein und gründete sich neu als Fanfarenzug (heute: Musikverein). Erweitert wurde der Verein noch im selben Jahr um die Reitabteilung unter ihrer emsigen Leiterin Hanna Fröhlich. Außer der Reitabteilung gab es noch die Abteilungen Fußball, Turnen, Leichtathletik und Tischtennis. Die Reitabteilung trat ab 1962 bis heute jährlich mit einem Reiterfest an die Öffentlichkeit, 1966 erstmals auf dem Reitplatz am Sportfeld, dem Standort der heutigen Turnhalle, und ab 1967 auf dem neuen Reitplatz in der "Gartenwiese". Er wurde 2008 in südöstliche Richtung nach Flur 19 in der Gewann Faltenacker verlegt und im August 2008 feierlich eingeweiht. Dort fand auch am 17. Mai 2009 erstmalig ein Ökumenischer Gottesdienst mit Tiersegnung statt, der von da an bis heute jährlich wiederholt wird.

Immer dringender und stärker erklang der Ruf nach einer eigenen Sporthalle, die zugleich auch als Turnhalle für die Schule und als Feierraum für die Dorfgemeinschaft genutzt werden konnte.

Hugo Pfeiffer und Johann G. Schuck bei der Grundsteinlegung

Nach Überwindung zahlreicher Schwierigkeiten wurde am 10. September 1967 der Grundstein zu der neuen Turnhalle entlang des Rübenplatzes gelegt. Mit einem Fest der gesamten Gemeinde und in Anwesenheit von Landrat Dr. Heribert Bickel fand die Einweihung am 13. September 1969 statt. Die Sportstätte bot mit ihrer Bundeskegelbahn die Voraussetzung für die Gründung der Kegelsport-abteilung im Dezember 1969 unter ihrem Leiter Hans Stoffel. Ebenso begann Karin Koch die Arbeit mit der Gymnastikgruppe. Dazu gesellte sich ab 1982 die Aerobicgruppe unter Uschi Follert. 1984 erweiterte der Verein das Angebot zu sportlichem Tun mit der Bildung einer gemischten Volleyballgruppe unter Leitung von Wolfgang Hirth.

HONDA
The Power of Dreams

Wir bedanken uns für das Vertrauen bei 100 Millionen zufriedenen Kunden. Honda Power Equipment

Vertrauens-Angebote.
Über 20% sparen!

Honda Benzinrasenmäher HRG 536C SD

Beste Fang- und Schneidleistung // Bis zu 30% leiser, als gesetzlich vorgeschrieben // Leistungsstark und zuverlässig

Vertrauens-Angebot
€ 699,–**
statt € 899,–*

Honda Freischneider UMS 425

Geringer Geräuschpegel durch 4-Takt-Technologie // Starten und Laufen in jeder Lage (360°) // Leichte Handhabung

Vertrauens-Angebot
€ 249,–**
statt € 369,–*

Honda Laubbläser HHB 25

Geringe Lautstärke // Geringe Vibration // Das Maß an Zuverlässigkeit

Vertrauens-Angebot
€ 359,–**
statt € 439,–*

*Unverbindliche Preisempfehlung der Honda Deutschland GmbH inkl. 19% MwSt.
**Nur bei teilnehmenden Händlern, solange Vorrat reicht, bis 30.9.2012.

Freund
Landmaschinen GmbH & Co. KG
LANDTECHNIK, WEINBAUTECHNIK,
GARTEN-, KOMMUNAL- U. REINIGUNGSGERÄTE
55288 PARTENHEIM 0 67 32 / 91 64-0 WWW.FREUND-GARTEN.DE

HONDA
POWER EQUIPMENT

Da die Betriebs- und Instandhaltungskosten der Turnhalle die TSG in starke Bedrängnis brachten und sie stets auf die Unterstützung durch die Gemeinde angewiesen war, sah sich schließlich der Vorstand gezwungen, die Trägerschaft an die Gemeinde zu übertragen, die zu ihrer Unterhaltung einen wesentlichen Beitrag aus Steuergeldern leistete. Der Übernahme der Trägerschaft stimmte der Gemeinderat 1982 zu. 1991 beschloss er schließlich, aus der Turnhalle eine Mehrzweckhalle zu gestalten. Dazu mussten Sanierungsmaßnahmen bei der Heizung, der Belüftung und im Sanitärbereich durchgeführt werden. Nach der Zusage der erhofften Zuschüsse wurden die notwendigen Arbeiten zwischen Dezember 1998 und Oktober 1999 durchgeführt. An zusätzlichen Räumen wurden eine Sanitäranlage für den Außensport, ein Gymnastikraum für Kleingruppen mit einer Küche für private Feiern und eine Zuschauergallerie für individuelle Nutzzwecke geschaffen. Dazu verhilft eine Heizungs- und Klimaanlage mit Wärmerückgewinnung zu einer umweltfreundlicheren Nutzung der Energien. Weiterhin dient die Akustikanlage und Beleuchtung einer zuschauerfreundlicheren Verwendung als Gemeindehalle. Sie erhielt am 16. Oktober 1999 den Namen „Olbornhalle" nach der Flurbezeichnung, in der die Halle auch steht. Den Namen hatte in einem Wettbewerb das Vereinsmitglied Dieter Hartmann vorgeschlagen, der interessanter Weise auch der Archtikt der ursprünglichen Turnhalle war.

Mit zunehmendem Sportbetrieb konnte die Sportanlage insgesamt immer weniger alle Benutzungswünsche befriedigen. Dank zahlreicher Spenden und der Einsatzfreude vor allem der Fußballer entstand eine Flutlichtanlage mit sechs 18 Meter hohen Masten, die jeweils mit acht Metalldampfhalogen-Scheinwerfern mit je 2000 Watt Leistung ausgestattet sind. Die Einweihung erfolgte am 20. November 1984 mit einem Mitternachtsfußballturnier. Ebenso stimmte eine außerordentliche Generalversammlung am 24. August 1984 der Gründung einer Tennisabteilung zu, deren Leitung Werner Henkel übernahm. Bis zur Einweihung der damals schon geplanten zwei Tennisplätze dauerte es noch zehn Jahre. Sie konnten nämlich erst 1994 in Betrieb genommen werden. Erweitert wurde die Tennisanlage um einen dritten Tennisplatz und sie erhielt 2003 ein Clubhaus, das 2009 noch um einen sanitären Anbau erweitert wurde. Für seine Verdienste um die Gründung und den Aufbau der Tennisabteilung wurde Helmut Engel am 1. Juni 2010 zum Ehrenmitglied ernannt.
Wieder aufgenommen wurden ebenfalls die Theateraufführungen, wie sie in den 50er Jahren zur Freude der Bevölkerung schon einmal gestaltet worden waren. Die Laienspielgruppe gestaltete unter der Regie von Karin Koch zwischen 1987 und 1997 mit großem Erfolg die Volksstücke „Mit Küchenbenutzung" (1987), „Der Meisterboxer"(1989), Ein vollkommener Engel" 1991), „Quartett im Doppelbett" (1993), „Wunder gibt es immer wieder" (1995) und „Hannes ist der Beste" (1997)

Die Theatergruppe unter der Leitung von Karin Koch (1. v. re.)

Die Sanierung des Sportplatzes begann 1999 und wurde schließlich mit dem Verlegen eines Kunstrasens abgeschlossen, für den die Gemeinde die Finanzierung übernommen hatte. Eingeweiht wurde er offiziell am 9. August 2008. Das Bild wurde freundlicherweise von Thomas Schmidt (AZ) überlassen.

Vorsitzende der TSG Schwabenheim:

1962 – 1967	Helmut Fröhlich		
1967 - 1973	Hugo Pfeiffer	1977 - 1978	Bernd Kempf (Sprecher)
1973 - 1975	Helmut Fröhlich (Sprecher)		Walter Heldt
	Heinrich Köhler	1978 - 1983	Hugo Pfeiffer
	Kurt Lossa	1983 - 2000	Otfried Eckhard
1975 - 1976	Helmut Fröhlich (Sprecher)	2000 - 2006	Winfried Büßing
	Walter Heldt	2006 - 2007	Otfried Eckhard
	Kurt Lossa	2008 - 2011	Werner Rieger
1976 - 1977	Walter Heldt (Sprecher)	2011 - 2011	Otfried Eckhard
	Kurt Kaltwasser	2011 – dato	vakant
	Kurt Lossa		

Quellen:

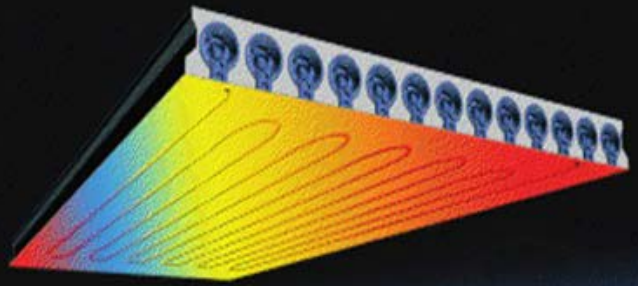
Wettengel, Michael: Die Revolution von 1848/49 im Rhein-Main-Raum, Wiesbaden 1989 S. 172 und 180
Fritz Deister: Beiträge zur Geschichte von Schwabenheim; in: Feuerwehr-Festschrift 1928, S. 24
Martin, Philipp: Werden und Vergehen! Schwabenheim 1911, S. 7
Harald Braun: Geschichte des Turnens in Rheinhessen Band 1, Alzey 1986, S. 179
Adam Gölz: Vereinsgeschichte der Turngemeinde Schwabenheim; in: Festschrift der TSG Schwabenheim 1962, S.13
Gottfried Braun: Schwabenheim im Gründungsjahr der Turngemeinde; in: Festschrift der TSG Schwabenheim 1987, S. 85
Hugo Pfeiffer: Vereinsgeschichte der TSG 1887/1924 Schwabenheim e.V.; in: Festschrift der TSG 1987, S. 23 ff.
Beitrag in der "Jubiläums-Ausgabe 60 Jahre Fußball" der TSG-Vereinszeitung "Sportfreund" von 1984, S. 14
AZ Ingelheim vom 16.10.1999
TSG-Vereinszeitung "Sportfreund Nr. 23 1/85, S.2
Sportfreund Sonderausgabe August 2008 S. 23#
Bilder: Walter Bitter, Thomas Schmidt, Markus Pfeiffer

Kfz-Meister Hansjörg Trapp Bubenheim
Kfz-Werkstatt Unfallinstandsetzung
Kfz-Reparatur Reparaturen aller Art

Hauptstraße 7 - 55270 Bubenheim
Telefon 06130/1047 – Fax 06730/8635

DX-THERM DIE MASSIVE KLIMADECKE

INTELLIGENT HEIZEN | KÜHLEN | ENERGIESPAREN



DENNERT DX THERM

- **Heizwärme**
  Behaglichkeit nach dem Wärmestrahlungsprinzip
- **Kostensenkung**
  Ausgelegt für energieeffiziente Niedrigtemperatur-Heizungen
- **Wohngesundheit**
  Keine konfektionsbedingte Staubverwirbelung (Asthmatikerfreundlich)
- **Raumkühlung**
  Effektive Temperierung ohne klassische Kältetechnik
- **Individualität**
  Neue Freiheit bei Raum- und Materialplanung
- **Bauqualität**
  Die Dennert-DX-Fertigdecke – das millionenfach bewährte Hightech-Produkt

BAUEN MIT IDEEN
DENNERT

TELEFON 06132 434967
Dennert Baustoffwelt GmbH & Co. KG | Klaus Hahn | 55218 Ingelheim
info@dennert.de | www.dennert-baustoffe.de

Bau- und Montageservice Klaus Hahn,
55218 Ingelheim, Telefon 06132 43 49 67

Wir gedenken
in Ehrfurcht und Dankbarkeit
aller verstorbenen Vereinsmitglieder

www.metallbau-loeffler.de

Kompetenz in Sachen Metall seit 1995

Unser Unternehmen steht für erstklassige Qualität, modernste Sicherheitsstandards und eines hohes Engagement für höchste Zufriedenheit unserer Kunden. Unsere drei eigenständigen Betriebszweige, Bauerhaltung und Instandsetzung, Stahl- und Metallbau sowie Edelstahl- und Sonderkonstruktionen ermöglichen ein innovatives und effizientes Arbeitsmanagement und höchste Kompetenz bei der Ausführung unserer Arbeiten mit einem großen Angebotsspektrum.

Unser Know-How, unser größtes Kapital

2013 Sicher mit System BG geprüft

Unsere Mitarbeiter werden kontinuierlich geschult und besitzen in verschiedensten Bereichen entsprechende Qualifikationen. Unsere Arbeiten werden optimal im hausinternen CAD-Planungsbüro vorbereitet, dies vereinfacht die Abwicklung und wirkt sich für unsere Kunden kostenoptimierend aus. Seit April 2004 erfüllt unser Unternehmen die Anforderungen der Berufsgenossenschaft Nord Süd an einen systematischen und wirksamen Arbeitsschutz für das Gütesiegel „Sicher mit System“ gemäß der branchenspezifischen Umsetzung von NLF / ILO-OSH 2001.

Weiter verfügen wir über die Bescheinigung über die Herstellerqualifikationzum Schweißen von Sathlbauten nach DIN 18800-7:2008-11 ausgestellt durch die Handwerkskammer der Pfalz im September 2009. Derzeit beschäftigt unser Unternehmen vier Meister (darunter ein Schweißfachmann und ein Schweißtechniker), vier Facharbeiter und zwei Auszubildende.

Namhafte Kunden, starken Referenzen.

Abbott Deutschland, Böhringer Ingelheim, Caritas, Schott Mainz
und viele weitere zufriedene Firmen- und Privatkunden...

Löffler Metallbau

Planung, Fertigung, Montage

Meister- und Schweißfachbetrieb

seit 1995

Stahl-& Metallbau
Edelstahl - & Blechverarbeitung
Insekten-& Sonnenschutz
Schweißfachbetrieb
Industriemontage & Messebau
Vordächer, Teppen, Geländer, Haustüren und Tore

Wir lieben Metall.

Büro:
Erich-Klausener-Straße 6i
55435 Gau-Algesheim
Tel. 06725 / 99 24 35

Werkstatt:
Bahnhofstraße 28
55435 Gau-Algesheim
Tel. 06725 / 64 20

Nachruf

Hugo Pfeiffer, Ehrenvorsitzender.

Mit großem und berechtigtem Stolz hätte unser Ehrenvorsitzender Hugo Pfeiffer unser diesjähriges Jubiläum sicherlich mitgefeiert.

Seit seinem Eintritt in den Verein war er immer besonders für die Turner und Turnerinnen da.

So ist es insbesondere ihm zu verdanken, dass am 10. September 1967 der Grundstein für unsere Turnhalle gelegt werden konnte. Viele ehrenamtliche Helfer standen ihm zur Seite, um durch ihre Eigenleistungen die Kosten für den Neubau zu reduzieren.

Stellvertretend für alle seien hier Alwin Hamm und Georg Breidecker zu erwähnen, die fast immer an der Baustelle anzutreffen waren.

Mit großer Freude konnte dann fast genau zwei Jahre nach der Grundsteinlegung die Turnhalle eingeweiht werden. Ein Traum von vielen war Wirklichkeit geworden. Für sein über 25-jähriges Engagement als Erster Vorsitzender wurden Hugo Pfeiffer viele Ehrungen zuteil. So wurde er mit der Verdienstnadel des Vereins ausgezeichnet und zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Vom Deutschen Turnerbund wurde ihm neben vielen anderen Ehrungen der Ehrenbrief überreicht. Für seine besonderen ehrenamtlichen Verdienste wurde ihm 1997 die Verdienstmedaille des Landes Rheinland-Pfalz verliehen. Einen seiner großen „sportlichen Auftritte“ hatte er sicherlich 1987 beim 100-jährigen Jubiläum, als er zusammen mit dem ehemaligen Weltmeister Eberhard Gienger am Reck sein turnerisches Können noch einmal unter Beweis stellen durfte.

Mit großer Freude konnte er noch erleben, dass einer seiner Enkel, Sascha Brill, 2009 die Prüfung als Vorturner mit Bravour ablegte, und seit dem die Turnabteilung tatkräftig unterstützt.

Die TSG Schwabenheim wird ihrem Ehrenvorsitzenden Hugo Pfeiffer noch lange in Ehren gedenken und dankt für sein unermüdliches Engagement.

Hugo Pfeiffer verstarb am 5. März 2011

Weingut Detlef und Gundhild Schuck - Sonnenhof - 55270 Schwabenheim
Telefon 06130 1841 – FAX 06130 9497840 – www.Weingut.Schuck.de

Programm

Freitag, 22. Juni 2012, 19 Uhr

Eröffnung der Festtage mit einem Dorfgemeinschaftsabend

- Ab 18.30 Uhr musikalische Einstimmung durch den Musikverein Schwabenheim
- Ansprachen
- Ehrungen
- Beiträge von Turn- und Gymnastikgruppen
- Musikalische Darbietungen
- abschließend Tanzabend

Mitwirkende:

- Simone Renth-Queins,
  Dt. Weinkönigin 1999/ 2000 (Moderation)
- Musikverein Schwabenheim
- Purzelchor und tonART
- Ladies First
- Männergesangverein Schwabenheim
- Schwabenheimer Carnevalverein
- Akrobatikgruppe TuS Ober-Ingelheim
- TSG Turngruppen
- TSG Jazztanzgruppe
- Marlene (Alleinunterhaltung)

Physiotherapie & Feldenkrais

Rainer Höhne

Raiffeisenstraße 15
55270 Schwabenheim
Telefon 06130 6728

Hier sind Sie in guten Händen!

schauen Sie auch
unter:
www.derLebensraum.de

KRM

Kartuschen-Recycling
Mittermeier

Kompetenz in Tinte seit 1994

Tintenpatronen refill
Laserkartuschen rebuilt
Bildtrommeln rebuilt
und Originalware

Wir befüllen Ihre leeren Tintenpatronen mit neuesten Füllmaschinen, bereiten Ihre Laserkartuschen mit aufwendiger Technik wieder auf, entlasten damit die Umwelt und Ihren Geldbeutel.

Informieren Sie sich vor Ort oder auf unserer Website **www.krm-mittermeier.de.**

Dieter Mittermeier - Elsheimer Straße 41 - 55270 Schwabenheim
Telefon (06130) 921410 - Fax (06130) 9 21 44 - E-Mail: info@krm-mittermeier.de

Programm

Samstag, 23. Juni 2012, ab 11 Uhr

DFB-Fußballabzeichen für Kinder und Jugendliche in jeder Altersgruppe.

- Auf einem spannenden Parcours können Kinder und Jugendliche jeder Altersgruppe ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen und das Abzeichen in Gold, Silber oder Bronze erwerben.

Weitere Attraktionen

Riesenkicker

Street-Soccer-Anlage

Ab 17 Uhr findet der sportliche Höhepunkt der Alten Herren im Jahr 2012 statt:

Traditionsmannschaft Mainz 05

gegen

AH TSG Schwabenheim

Samstag, 23. Juni, 19.30 Uhr

Live Musik mit *Kay West*

Vorgruppe:Die Terrorzwerge

Pension Perl

Attraktive kleine Ferienwohnung ca. 35m² mit Küchenzeile und Bad in Schwabenheim zu vermieten. Tel.: 06130-94 19 94

Rund ums Haus

- Bädergestaltung
- Trockenbau
- Fußböden

Nils Schneider
Mühlstrasse 11
55270 Schwabenheim

Tel. 0 61 30 - 941 994
Mobil 01 71 - 45 88 351

Programm

Sonntag, 24. Juni 2012, ab 11 Uhr

- „Olympischer Kinderaktivtag" zum Mitmachen.
- Das Kinderturnabzeichen kann unter der Leitung erfahrener Trainerinnen und Trainern erworben werden.

- Ein Spielmobil sowie weitere Sport-, Spiel- und Spaßgeräte des Landessportbundes stehen zur Verfügung, so dass jeder passiv oder aktiv Spaß und Bewegung haben kann.

- Schnupperschießen bei der Abteilung Bogensport auf dem Bolzplatzgelände

Die Abteilungen der TSG im Jubiläumsjahr

Bogensport

Die Bogensportabteilung der TSG Schwabenheim wurde im Oktober 1995 von Winfried Büßing gegründet. Von damals 16 Gründungsmitgliedern ist die Abteilung mittlerweile auf über 60 Mitglieder angewachsen.
Seit Februar 2012 gehören die Bogensportler der TSG Schwabenheim nicht mehr dem Rheinischen Schützenbund, sondern dem Sportschützenverband Rheinland-Pfalz e.V. an.
Die Mitgliederzahl ist in den letzten Jahren konstant geblieben, wobei sich Zu- und Abgänge die Waage halten. Erfreulich ist, dass auch immer mehr Schüler und Jugendliche Zugang zu unserem Sport finden.
Auch in Zukunft kann mit weiteren Interessenten gerechnet werden, da sich der Bogensport allgemein zur Zeit einer wachsenden Beliebtheit erfreut. Grund hierfür ist teils der gesundheitliche Aspekt, was auch die Medizin erkannt hat. So wird das Bogenschießen mittlerweile ganz gezielt in einigen Reha-Einrichtungen angeboten. Den Einen bietet der Bogensport eine hervorragende Möglichkeit zur Entspannung, während andere lieber die Herausforderung im Wettkampf suchen.
Da beim Bogenschießen ein sehr komplexer Bewegungsablauf erforderlich ist, werden die Anfänger zuerst in der Technik geschult, bevor sie einen Bogen in die Hand bekommen. Dies ist sehr wichtig, da sich beim Bogenschießen schnell Fehler einschleichen, die später nur noch schwer zu korrigieren sind.

Geschossen wird in den Disziplinen FITA Recurve, Compound und Blankbogen. In der Freiluftsaison wird auf Entfernungen von 25-90 Meter geschossen, während zur Wintersaison in der Halle die einheitliche Entfernung von 18 Metern gilt.

In den vergangenen Jahren haben unsere Sportler erfolgreich an nationalen Wettkämpfen und Meisterschaften teilgenommen.

Interessierte können gerne während der Trainingszeiten vorbeischauen. In der Freiluftsaison sind diese dienstags und donnerstags von 17 bis 19 Uhr und sonntags von 10 bis 12 Uhr. In der Wintersaison findet das Training donnerstags von 17 bis 19 Uhr und sonntags von 10 bis 12 Uhr in der Schwabenheimer Olbornhalle statt.

Mehr Infos unter:
www.tsg-schwabenheim.de

Kolmar

Bau- + Möbelschreinerei seit 1832

Anzeige Kolmar

Fenster + Türen aus Holz, Alu und Kunststoff
kompletter Innenausbau: Decken, Türen, Böden
Gipskartonwände und -decken
Büro-, Stollen- und Einbauschränke
Möbel nach Maß
Reparaturen, Verglasungen und vieles mehr

Sprechen Sie mit uns - wir beraten Sie gerne!

Weyerstr. 1, 55270 Schwabenheim, Tel. 06130/ 1400, Fax 06130/ 7370

Die Abteilungen der TSG im Jubiläumsjahr

Fußball

Aktive Mannschaften

Die Fußballabteilung der TSG ist mit ihren rund 300 Mitgliedern die zweitgrößte Abteilung. Neben neun Jugendmannschaften betreiben zwei Aktive und eine AH-Mannschaft diesen herrlichen Mannschaftssport. In den 70er Jahren wurde die Abteilung lange Zeit von Kurt Lossa geführt wurde. Ihm folgten Erwin Lickhard und Günter Neuberger, die bis Ende der 90er Jahre die Abteilung nach vorne brachten. Stellvertretend für alle engagierten Vorstandsmitglieder der Fußball-abteilung sei diesen Drei besonders für ihre geleistete Arbeit gedankt, denn sie waren teilweise mehr als 20 Jahre sehr aktiv in ihrem Amt unterwegs.

Während dieser Zeit konnten große Pokalerfolge sowie die Meisterschaft der B-Klasse Bingen in der Saison 1976/ 77 erzielt werden. Auch wenn die A-Klasse nur ein Jahr gehalten werden konnte, war es ein großer Erfolg. In der Saison 1982/ 83 erreichten beide Mannschaften den Vize-Meister in der B-Klasse Bingen. Ein Jahr später wurden wir Kreispokalsieger im Kreis Bingen. Am 16. November 1984 wurde zur Einweihung der neuen Flutlichtanlage das legendäre Mitternachts-turnier ins Leben gerufen, was sich sehr lange größter Beliebtheit erfreute. Hierbei erinnern wir uns sehr gerne an unsere Freunde von Schwarz-Weiß München. Nachdem die beiden Fußballkreise Mainz und Bingen Mitte der 90er Jahre zu-sammengelegt wurden, brauchten wir einige Jahre bis wir in der Saison 1996/ 97 als Vizemeister in den Aufstiegsspielen als Sieger hervor gingen und in die Kreisliga aufgestiegen sind. Der gleiche Erfolg konnte 2003/ 2004 wiederholt werden, nur bedeutete dieser Erfolg den Aufstieg in die Bezirksklasse.

Endlich geschafft, dort zu sein wo wir immer hin wollten. Aber leider konnten wir uns nur zwei Jahre dort oben halten. Die Enttäuschung war groß, und es dauerte bis 2009, bis wir als Kreispokalsieger in Mainz-Bingen wieder an vergangene gute Zeiten anknüpften. Hierzu hat sicher auch unser neuer Kunstrasenplatz beigetragen, der 2008 eingeweiht wurde. Aktuell spielt unsere erste Mannschaft zur Zeit in der Kreisliga. Leider kommen zu den guten Ergebnissen immer wieder Rückschläge, so dass eine bessere Platzierung, geschweige denn der Aufstieg in die Bezirksklasse weiter ein Ziel für die Zukunft bleiben.

Unsere zweite Mannschaft spielt in der Kreisklasse im gesicherten Mittelfeld. Sie dient hauptsächlich als Unterbau für die erste Mannschaft. Bedingt durch einige größere Verletzungen oder Umzug wegen Studium kommt es doch öfters vor, dass ein paar der jüngeren „Alten Herren“ bei der zweiten aushelfen müssen, was sie aber gerne tun. Dies zeigt auch, dass keine Mannschaft alleine da steht, sondern dass wir eine Abteilung sind und uns gegenseitig helfen.

Abteilungsvorstand:
Nach langer und sehr erfolgreicher Arbeit wurde im Oktober 2010 die Leitung von Kuno Zimmer an Stefan Schmid übergeben. Der neu formierte Vorstand der Fußballabteilung trägt sicher auch hier ein Teil zur guten Zusammenarbeit innerhalb der Abteilung bei, da die Aufgaben auf mehrere Schultern verteilt werden konnten.

Der Abteilungsvorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Stefan Schmid	Abteilungsleiter
Markus Pfeiffer	Stellvertreter und Ansprechpartner für Sponsoring
Kuno Zimmer	Beauftragter für Finanzen
Manuel Kowarik	Sportlicher Leiter Aktive
Lars Kühn	Stellvertreter und Schriftführer
Roman Laurinec	Jugendleiter
Uli Kühn	Stellvertreter und Jugendkoordinator
Norbert Schubert	Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit
Achim Schulz	Sportlicher Leiter Alte Herren
Armin Schieferdecker	Sportlicher Leiter Damen/ Mädchen
Walter Dauser	Beisitzer

Die Abteilungen der TSG im Jubiläumsjahr

Jugendfußball

Der Fußballabteilung der TSG Schwabenheim gehören zur Zeit neun Jugendmannschaften an. Aktuell bildet unser Verein bei den A- bis E-Junioren jeweils eine Spielgemeinschaft mit den Vereinen aus Partenheim und Jugenheim.

Unsere Jugendmannschaften:

A-Jugend (SG):

Mit einem 7. Platz in der Abschlusstabelle konnte die Bezirksliga souverän gehalten werden, obwohl nur ein Kader von 13 Spielern (8 von uns) zur Verfügung steht. Betreut wird die Mannschaft von A.Noack, M. Schwalger, A. Freund.

B-Jugend (SG):

Nach dem Abstieg spielen die B-Junioren derzeit in der Bezirksklasse Rheinhessen Nord. Mit nur drei Punkten Rückstand auf den Tabellenersten belegt die Mannschaft (12 Spieler von der TSG) den 4. Platz.
Betreut wird das Team von Falko Bajorat und Heinz-Walter Roth

C-Jugend (SG):

Obwohl die Mannschaft einen Abstiegsplatz belegte, durfte sie aufgrund zahlreicher Absagen für die Bezirksliga in der Spielklasse bleiben. Die Mannschaft, in der acht Spieler von uns aktiv sind, belegt zur Zeit den 11. Platz und wird von Oliver Sinß betreut.

D-Jugend (SG):

Die D-Junioren (18 TSG-Spieler) spielen seit dieser Saison von 16er zu 16er bei voller Spielfeldbreite. Nach dem Abstieg der D1 aus der Bezirksliga in die Kreisklasse Gruppe 2 gab es mit 4:0 einen grandiosen Auswärtssieg bei Fontana Finthen. Diese Leistung konnte leider nicht immer gezeigt werden, so dass wir momentan den fünften Tabellenplatz belegen. Die D2 spielt in der 1.Kreisklasse Gruppe 3. Nach sechs Siegen und fünf Niederlagen steht sie ebenso auf dem 5. Platz. Betreut werden die Mannschaften von Sascha Böhnke, Stefan Saulheimer (D1) sowie Agostino Mignogna und Mario deFilippo(D2).

E-Jugend (SG):

Es spielen zwei Mannschaften mit insgesamt zehn Spielern der TSG im Kreis Mainz-Bingen. Die E1 sucht in der schweren Gruppe 2 der Kreisliga mit Gegnern wie Mainz05, Bingen, Ingelheim und Waldalgesheim noch nach dem sportlichen Erfolg. Die E2 zweite Mannschaft steht aktuell auf dem 4. Platz in der 2. Kreisklasse Gruppe 2. Punktgleich mit den zweiten Mannschaften von Ingelheim und Mainz 05.
Betreut werden die Mannschaften von Marcus Walter und Carsten Claus.

F-Jugend:
Zum Beginn der Saison standen rund 15 Spieler für diese Altersklasse bereit. Diese Anzahl ist für eine Mannschaft zu viel, aber für zwei zu wenig. Nach Rundenbeginn kamen noch einige Spieler hinzu,so dass aufgrund der Spielerzahl (z. Zt. ca. 20-25) entschieden wurde, eine zweite Mannschaft zum Rückrundenstart zu melden. In der Hinrunde bestritt die zweite Mannschaft einige Freundschaftsspiele, um etwas Spielpraxis zu erlangen. Betreut werden die Mannschaften von dem Trainergespann Wolfgang Haller und Bernd Habich.

G-Jugend:
10 bis 15 Spielern/innen erlernen wie etliche bereits vor ihnen bei unserem Trainer-Urgestein Armin Schieferdecker ihre erste fußballerischen Schritte.

Zu Beginn unseres Jubiläumjahres, fand wieder unser jährliches Fußballjugend-turnier in der Schloss Ardeck Halle in Gau-Algesheim statt.
Von Freitagnachmittag bis Sonntagabend spielten 50 Mannschaften angefangen von der G-Jugend bis zur B-Jugend in ihren Gruppen um den Turniersieg.
Dieses tolle Turnier hat inzwischen großen Anklang gefunden, was aber auch nur durch die Unterstützung von ca. 120 Helfern und die vielen freundlichen und groß-zügigen Spenden möglich ist.
Leider muss ich aus beruflichen Gründen mein Amt als Jugendleiter nach Ende der Saison 2011/2012 aufgeben. Ich wünsche meinem Stellvertreter Uli Kühn als Nach-folger für die Zukunft alles Gute, und immer eine glückliche Hand.

Roman Laurinec Jugendleiter 2011/ 2012

Mit Beginn der neuen Saison 2012/2013 befindet sich der Jugendfußball in Schwabenheim wieder im Umbruch.
Zum einen in der Führung, als auch in der sportlichen Ausrichtung. Es wird nicht ganz einfach sein, in die Fußstapfen von Roman zu treten. Er hat in den letzten Jahren hervorragende Arbeit abgeliefert, und ich werde versuchen, ihm ein würdiger Nachfolger zu sein und im Interesse der TSG die Fußball-Jugend weiter voran zu treiben.
Mit dem Umbruch im sportlichen Bereich haben wir uns eine hohe Hürde gesetzt. Nach langjähriger Zusammenarbeit mit der TUS Jugenheim und der SG Partenheim im Jugendbereich gehen wir in der kommenden Saison 2012/13 neue Wege.
In den Bereichen C-, D-, E-, F-Jugend und Bambini werden wir wieder in Eigenregie tätig sein. Für den Bereich A- und B-Jugend konnten wir mit der TSVgg Stadecken-Elsheim einen kompetenten Partner finden, mit dem wir in den nächsten Jahren erfolgreich zusammenarbeiten wollen. Ich denke unsere Jugend wird durch diese Spielgemeinschaft an Qualität weiter hinzu gewinnen.
Mit der Ausbildung im Leistungsbereich der A- u. B-Jugend versprechen wir uns, das Niveau unserer Jugendlichen so zu steigern, dass sie uns auch in Zukunft als

neutral

Fußballschule Schwabenheim

ganzjährig

Vereinsergänzendes Fördertraining
für den Nachwuchs von ca. 6 bis 14 Jahren

Hey Kids!

Wollt Ihr dribbeln wie Ribery?
Viele Tore schießen wie Podolski?
Eure Gegenspieler austricksen wie Schweinsteiger?

Dann seid Ihr bei uns genau richtig!!!

Bei uns sind alle fußballbegeisterten Jungen und Mädchen willkommen!
Dein Leistungsstand ist nicht entscheidend, jeder wird individuell gefördert
- in kleinen Gruppen und immer mit Ball!!!
Wir trainieren nur Fußballtechnik und Koordination:
Kein Konditionstraining! Keine Zweikampfschulung!

Kein Drill!! Kein Druck!!

Als Leiter der Fußballschule Schwabenheim mit
DFB-Trainer-A-Lizenz und Mitglied im Bund Deutscher Fußball-Lehrer
habe ich jahrelange Erfahrung und lade Euch
zu einer kostenlosen Schnupperstunde ein.

altersgerecht

qualifiziert

Verstärkungen für unsere aktiven Mannschaften zur Verfügung stehen. Für unsere Jugendtrainer streben wir eine Fort-und Weiterbildung in allen Mannschaften als lizenzierte Fachkräfte an.
Mit unserem erweiterten Fußballvorstand ist einige Fachkompetenz hinzugekommen, was natürlich die Arbeit für unsere Jugend im Bereich Fußball etwas leichter und angenehmer macht. Der Austausch des neuen aktiven Trainers mit dem Jugendleiter trägt sehr zur Effektivität bei.
Ich hoffe, dass ich bei den gesteckten Zielen auf die Unterstützung der Eltern zählen kann. Ich sehe den Austausch zwischen Eltern und Vorstand als wichtigen Baustein, um eine erfolgreiche und für alle Seiten zufriedenstellende Jugendarbeit leisten zu können.
Uli Kühn, Jugendleiter 2012/ 2013

Unsere D-Jugend 2011/ 2012
Hinten v.l.: Sascha Böhnke (Trainer) Adrian Hofmann, Jannik Schehlmann, Bünyamin Kadioglu, Tristan Habich, Stefan Saulheimer (Trainer), Julius Mengel, Achim Schulz (Torwarttrainer),
Vorne v.l.: Paul Hußmann, Marcel Schulz, Jan-Jonas Laurinec, Dario Saulheimer, Kevin Bernhardt, Aaron Jennerich, Louis Immel Onno Claassen

Die Bambini beim Turnier in Wackernheim am 28.04.2012

Jugendfußball

Rückblende

Die Jugendfußballabteilung gründete sich auf Betreiben der damaligen Abteilungsleiter Johann Luf und Friedel Senger gegen Ende der 50er Jahre.
Seit dieser Zeit nehmen unsere Mannschaften regelmäßig amSpielbetrieb des Kreises Bingen – in vereinzelten Fällen auch im Kreis Mainz - teil.
Viele Meisterschaften, Pokalsiege, Gruppensiege sowie herausragende Platzierungen wurden wurden erspielt und erkämpft.
Der Erfolg einer guten Jugendarbeit bestätigt sich jedoch nicht nur in den auf dem Platz erzielten Ergebnissen. Dies beweist die Tatsache, dass regelmäßig viele Spieler unserer Jugendmannschaften zu Stützen im Bereich der aktiven Mannschaften heranwuchsen.
In mittlerweile über fünfzig Jahren zeigten sehr viele Trainer und Betreuer sehr viel Engagement, für das man an dieser Stelle ein Dankeschön sagen muss.

Besondere Verdienste beim Aufbau der Abteilung erwarb sich der leider viel zu früh verstorbene Hugo Senger. Heinz Walter Roth setzt sich inzwischen seit über vierzig Jahren mit großer Leidenschaft für die Belange der Fußballjugend ein. Armin Schieferdecker, in seiner unnachahmlichen Art für unsere Jüngsten und Mädchen, Astrid und Siegfried Burchardt sowie Wolfgang Haller, darf man mit gutem Gewissen ebenfalls zu den treibenden Kräften der Abteilung zählen.
Dass zeitweise bis zu zwölf reine Schwabenheimer Jugend- und Mädchenmannschaften am Spielbetrieb teilnahmen, ist Beleg für stetiges Wachstum.
Neben dem laufenden Spielbetrieb und den wöchentlichen Trainingseinheiten wurden von der Fußballjugendabteilung die mittlerweile traditionellen Jugendfußballturniere ins Leben gerufen und werden bis zum heutigen Tag veranstaltet.
Was hier über lange Jahre geleistet wurde, hat der Leiter der Jugendabteilung im Sportfreund April 2012 sehr ausführlich beschrieben.
Unsere Jugendmannschaften waren und sind gern gesehener Gast bei Turnieren anderer Veranstalter.
Dies alles trug wesentlich dazu bei, dass sich die Jugendabteilung der TSG weit über die Gemeindegrenze hinaus sehr hohes Ansehen erwarb. Beweis hierfür sind zahlreiche Ehrungen und Auszeichnungen auf Vereins-, Kreis- und Verbandsebene für eine stattliche Anzahl unsererAbteilungsmitglieder. So wurde die Jugendabteilung der TSG, sozusagen als Höhepunkt, auch mit der
Sepp-Herberger-Medaille" für die fußballerische Förderung, Leistung und hervorragender Dienste im Jugendbereich von DFB und SWFV ausgezeichnet.
Abschließend sollte an dieser Stelle jedoch ein weiteres, wenn nicht gar das wichtigste Element für Jugend – und Vereinsarbeit, kurz beleuchtet werden.
Wer von den Jugendspielern, auch die, die mittlerweile schon lange dem Jugendalter entwachsen sind, denkt nicht gerne an die vielen Feste, Feiern, Grillabende, Ausflüge, Turnierteilnahmen, Nachtwanderungen, Zeltlager und vieles andere mehr mit der TSG-Jugendfußballabteilung zurück.
Gerade hier, abseits des „alltäglichen Sportbetriebs", treten die wesentlichen Elemente der Jugendarbeit zum Vorschein. Gemeinschaftssinn und soziales Verhalten, sich Einbringen in eine Gemeinschaft werden gefordert und gefördert.
Dass an dieser Stelle die oftmals sehr engagierten Eltern der Kinder und Jugendlichen mit Ihrer Unterstützung den Betreuern und Trainern tatkräftig zur Seite standen, darf nicht unerwähnt bleiben.
Nur in solchem Zusammenspiel wird man den Anforderungen guter, weil letztlich fruchtbarer, Jugendarbeit gerecht.
Den jetzigen Verantwortlichen der Abteilung ist zu wünschen, dass sie die bis zum heutigen Tag absolut erfolgreiche Jugendarbeit fortführen können. Betrachtet man sich Umfeld, die strukturellen Voraussetzungen, sowie den quantitiv hohen Personalbestand in Form von Abteilungsvorstand & Jugendbetreuung, darf man mit großem Optimismus in die Zukunft sehen.

Wilfried Merz

Die Abteilungen der TSG im Jubiläumsjahr

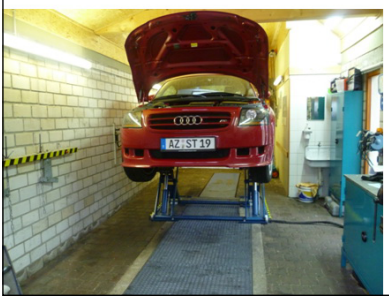
Fußball

Alte Herren

Seit 30 Jahren gibt es nun die Truppe, zu der aktuell auch mindestens die gleiche Anzahl von Fußballern angehören. Jahr für Jahr tragen wir 20–25 Freundschaftsspiele aus, die mal besser mal schlechter Enden. Aber wie sagte Helmut immer, ich will auf den Platz gehen und ein bisschen Spaß haben. Daran kann man erkennen, dass die Truppe neben dem sportlichen Wettstreit vor allem aber auch die Geselligkeit pflegt. Seit geraumer Zeit veranstalten sie jedes Jahr Ende Oktober ihre Halloween Ü30 Party, was über unsere Gemeindegrenzen hinaus sehr gut angenommen wird. Herausragendes Event der vergangenen Jahre war im September 2010 das Benefizspiel gegen die Lotto Traditionsmannschaft zugunsten des KinderKrebsHauses in Mainz.
Über 16.000,- € konnten den kranken Kindern zur Verfügung gestellt werden. Unter dem Trainerdenkmal Rudi Gutendorf unterstützt durch den 54er Weltmeister Horst Eckel, wirbelten ehemalige Fußballstars wie Wolfgang Overath, Bernd Hölzenbein, Olaf Marschall und Roger Lutz, um hier nur einige zu nennen, unsere AH gehörig durcheinander. Das Ergebnis 12:2 für die Stars viel doch eindeutig aus, aber immerhin erzielten wir 2 Tore gegen ehemalige Bundesligakicker vor rund 500 Zuschauern.

Kfz-Meisterbetrieb Georg Brings

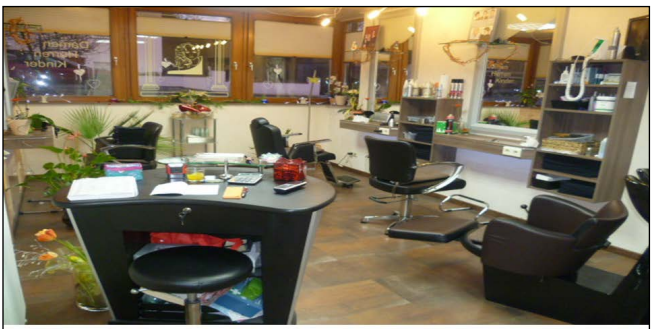
Service bei Brings der bringt`s



Service für PKW und Zweirad
Motorradhängerverleih
Termine nach Vereinbarung
Schwabenheim, Bachstraße 33
06130/6780 oder 0160/1853491

Nachfolgend sehen wir einige der aktuellen AH-Truppe vor dem Spiel gegen Dromersheim/Sponsheim, das wir mit 2:1 gewannen.

Stehend von links: Helmut Feldmann (der uns gerne als Schiri aushilft), Heiko Ehrhard, Carsten Brokof, Erol Gercek, Matthias Hahner, Uli Baldering, Hermann Schwab, Thomas Willkomm,
knieend von links: Sven Ries (Trainer), Uli Kühn, Sascha Zimmer (Kapitän), Achim Schulz (Leiter-AH), Axel König, Markus Schehlmann, Lars Kühn



Petras Hairstyling
Bachstr. 33
Lassen Sie sich in meinem Salon bei einer Tasse Kaffee oder Tee ein neues Outfit geben

Öffnungszeiten:
Dienstag – Freitag 8.30 – 12.00 und14.00 - 18.00 Uhr
Samstag von 9.00 - 13. 00 Uhr
Hausbesuche nur für Stammkunden Tel 06130 941272

Die Abteilungen der TSG im Jubiläumsjahr

Kegeln

Die Kegelabteilung kann zwar „nur“ auf eine 42-jährige Geschichte zurückblicken, aber das ist für den Bereich Kegeln eine sehr stolze Jahreszahl.
Die Abteilung ist im Verein fest verankert und die Teamarbeit verläuft hervorragend.

Nachfolgend einige Stationen der Historie der Kegel-Abteilung:

Dezember 1969
Gründung der Abteilung Sportkegeln durch die Mitglieder Hellmut Fröhlich, Hans Stoffel, Heinz Beck, Heinrich Köhler und Erwin Eckhard.
Start mit einer Mannschaft in der Saison 70/71, direkt im ersten Jahr Meister.

Saison 1973/74
Drei Mannschaften starten in verschiedenen Klassen und erreichen gute Ergebnisse

Saison 1975/76
Erstmals schickt die TSG eine reine Damenmannschaft ins Rennen.

Saison 1981/82
Gemeldet sind zwei Mannschaften, Tabellenplätze jeweils im Mittelfeld.

Saison 1985/86
Es sind wieder drei Mannschaften am Start, die gute Jugendarbeit zahlt sich mittlerweile aus.

Saison 1993/94
Weiterhin stabile Ergebnisse, unsere Jugend besteht aus neun Jugendlichen, die regelmäßig trainieren, spielen und gute Ergebnisse auf Meisterschaften erzielen.

Saison 1998/1999
Die 1. Herrenmannschaft hat den Aufstieg in die Rheinhessenliga geschafft.
Darüber hinaus sind zwei gemischte Mannschaften auf Bezirksebene aktiv.

Saison 2003/2004
Die Kegelabteilung geht mit der SVW Mainz-Weisenau eine Spielgemeinschaft ein.
Gemeldet sind fünf Mannschaften.

Frühjahr 2012

Die Spielgemeinschaft besteht nun zehn Jahre und endet einvernehmlich im Sommer 2012. Die Entwicklung im Kegelsport mit rückläufigen Mitgliederzahlen trifft unsere beiden Vereine, die SVW kann keine aktive Kegel-Abteilung mehr führen.
Die hervorragende Jugendarbeit zeichnete sich in den letzten Jahren deutlich aus. Wir sind stetiger erfolgreicher Teilnehmer auf Landesmeisterschaften und Deutschen Meisterschaften sowohl in Einzelwettbewerben und auch mit Mannschaften. 2010 wurde einer unserer Jugendlichen Deutscher Vize-Meister. Darüber hinaus wurden bereits Jugendliche der TSG in den Jugend-Nationalkader berufen.

Im Jahre 2009 feierte die Abteilung Kegel das 40-jährige Bestehen .Bei den Feierlichkeiten fand auch ein Jugendturnier statt.

Die Gewinner strahlen im Rahmen der Sieger-Ehrung um die Wette:

Die Abteilungs-Gründungsmitglieder Hans Stoffel und Heinz Beck erhalten im Rahmen der Feierlichkeiten rund um das 40-jährige Bestehen ihre verdienten Ehrenurkunden.

Gut Holz!
Vorstand Abteilung Kegeln

★ ★ ★

SEKTHAUS WOLF

LOHNVERSEKTUNG / SEKTVERKAUF
KLASSISCHE FLASCHENGÄRUNG

KARLHANS WOLF
55270 SCHWABENHEIM

AM GÄNSKLAUER 9
Tel. 06130 / 94 48 28

Selztal Apotheke

Ihre Gesundheit - Unser Anliegen

Sie bestellen, wir liefern frei Haus !

Apothekerin Josefine Kros
Mühlstraße 34 * 55270 Schwabenheim
Telefon (0 61 30) 306 * Telefax (0 61 30) 78 76
www.selztal-apotheke.de * info@selztal-apotheke.de

Die Abteilungen der TSG im Jubiläumsjahr

Reiten

Die Reitabteilung in der TSG – das sind wir!

Wir Reiter sind eine kleine, buntgemischte Gruppe von pferdeverrückten Menschen aller Altersklassen. Innerhalb der TSG gehören wir zu den kleineren Abteilungen, denn zahlenmäßig liegen wir z.Zt. bei gut 40 Mitgliedern. Ebenfalls zu uns gehören ca. 20 Vierbeiner, die in verschiedenen Ställen Schwabenheims zu Hause sind. Vorsitzende der Reitabteilung ist seit letztem Jahr unsere erfolgreichste Sportlerin, Katja Seuwen. Um unsere Finanzen kümmert sich unsere frühere Vorsitzende Jutta Klüpfel und Dorit Schneider ist verantwortlich für die Öffentlichkeitsarbeit.

Was unsere Vierbeiner betrifft, so sind diese ebenso vielfältig wie wir selbst. Vom Shetlandpony bis zum Warmblut, vom Araber bis zum Quarterhorse und das in allen Größen und Farben, die die Natur hergibt, ist nahezu alles vertreten, was die Rasse Pferd ausmacht. Und genauso ist es auch mit uns: in der Mehrzahl sind wir zwar alles reine Freizeitreiter, die einfach gern ihre Zeit mit oder auf dem Rücken der Pferde in der Natur verbringen – aber genauso haben wir auch ambitionierte Turnierreiter, die es bis zur Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften gebracht haben. Überwiegend bevorzugen wir die Western-Reitweise, haben aber auch einige „Englisch-Reiter“ dabei. Dazu wird sehr viel mit dem Pferd am Boden gearbeitet, wir trainieren unsere Pferde in Gelassenheitsübungen und spannen sie auch mal vor die Kutsche.

Wir haben seit dem letzten Jahr einen neuen, ganzjährig bereitbaren Reitplatz am Radweg Richtung Groß-Winternheim. Es hat einige Jahre in Anspruch genommen, diesen Platz zu realisieren – doch das jetzige Endergebnis kann sich wirklich sehen lassen. Dank sehr vieler Planungs- und Arbeitsstunden von uns allen konnte der neue „Späne-Platz“ fertiggestellt werden. Der Abreiteplatz mit Sandbelag, der zunächst als Provisorium eingerichtet wurde, erfreut sich von Beginn an ebenfalls großer Beliebtheit, so dass bei gutem Wetter oft großer Andrang auf beiden Plätzen herrscht. Aber dank der Ausweichmöglichkeiten kommen wir uns nicht ins Gehege. Es existieren auch bereits Pläne zur weiteren Gestaltung des Geländes. So ist z.B. an eine kleine Hütte für die Lagerung von Materialien gedacht und auch die Bepflanzung wird weiter optimiert. Der Schaukasten für die Mitteilungen wird wieder aufgestellt und es soll eine Anbindemöglichkeit für die Pferde geschaffen werden.

Seit ca. drei Jahren organisieren wir einmal jährlich eine ökumenische Tiersegnung auf dem Reitplatz, die sich von Jahr zu Jahr wachsender Beliebtheit erfreut. Hier sind nicht nur die Pferde anwesend, sondern auch alle anderen Tiere, die mit ihren Besitzern den Weg zu uns finden. Da nach der Segnung auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommt, klingt der Tag dann jeweils mit gemütlichem Beisammensein aus. Für diese Veranstaltung hat sich noch kein fester Termin etabliert. Wir informieren daher jeweils kurzfristig auf Plakaten, im Gemeindeblättchen und per Mail, wann die nächste Segnung ansteht. Dazu gibt es immer wieder kleinere „Veranstaltungen“, wie z.B. das von uns angebotene Kinderreiten.

Aus sportlicher Sicht sind besonders die Erfolge von Katja Seuwen und ihrer Tochter Alessa zu nennen, die beide bereits bei der Deutschen Meisterschaft der Westernreiter gestartet sind. Auch die Ergebnisse der Beiden bei diesem bundesweiten Turnier lassen sich wirklich sehen: Katja ist in ihren Prüfungen immer im vorderen Drittel gelandet und Alessa ist sogar ein 2. Platz für die Mannschaft von Rheinland-Pfalz/Saarland gelungen.
Der verdiente Lohn für diese beständig guten Leistungen ist dem gemeinsamen Pferd der Beiden, Tiffy, vor kurzem zuteil geworden: sie wurde in den vergangenen drei Jahren jeweils mit einer Medaille der EWU (Erste Westernreiter-Union Deutschland e.V.) ausgezeichnet – zu Beginn des Jahres 2012 war es dann schließlich die Goldene.

Wir treffen uns unregelmäßig übers Jahr verteilt zu unseren Sitzungen, in denen die nächsten Arbeitseinsätze bzw. die Organisation von Veranstaltungen besprochen wird. Über neue Mitglieder freuen wir uns immer und heißen jeden, der ebenso viel Freude mit Pferden wie wir hat, herzlich willkommen!

Dorit Schneider

WEINGUT

SCHENKEL

Interessiert an einer Weinprobe? Wir bieten Platz für bis zu 20 Personen im geschlossenen Raum oder bis zu 50 Personen im Innenhof. Unsere Spezialitäten sind kulinarische Weinproben, bei denen wir ausgesuchte Weine mit einem Menü der Region kombinieren. Fordern Sie unsere Angebote bei uns an.
Wir beraten sie gerne individuell.

Weingut Schenkel
Achim und Nicole Schenkel
Mainzer Straße 20
55270 Schwabenheim
06130 / 945305

LUIGI & THOMAS

Mastrocola

MEISTERBETRIEB

UMBAU
NEUBAU
PFLASTERARBEITEN
RENOVIERUNGSARBEITEN
ERD- UND ABBRUCHARBEITEN

KREUZSTRASSE 13 - 55218 GROSS-WINTERNHEIM
TELEFON 061 30 / 81 84 FAX 061 30 / 61 08
LUIGI.MASTROCOLA@T-ONLINE.DE

Die Abteilungen der TSG im Jubiläumsjahr

Tennis

In der langen und sehr erfolgreichen Gesamtchronik der TSG ist der Tennissport eine noch relativ junge Abteilung.
Die Idee, in Schwabenheim Tennis zu spielen, wurde 1984 von einigen tennisbegeisterten Mitbürgern, angeführt von Helmut Engel, geboren und 1989 mit der Gründung der Tennisabteilung innerhalb der TSG Schwabenheim realisiert.

Es dauerte weitere fünf Jahre, bis die Voraussetzungen zum Bau einer Tennisanlage geschaffen waren. Der Spatenstich für den Bau von zwei Tennisplätzen erfolgte am 12. Mai 1994. Ende Juni 1994 wurden dann die neuen Plätze für den Spielbetrieb freigegeben.
Von 1994 bis 2010 führte Helmut Engel die Abteilung.
Im Jahre 1996 wurde ein einfacher Unterstand von Vereinsmitgliedern errichtet, der den Tennisspielern den nötigen Wetterschutz bot.

Viele fleißige Helfer beim Bau des Unterstandes

Der damalige Abteilungsleiter H. Engel beim Richtfest

Durch eine solide und aktive Vereinsarbeit und der Durchführung von vielen Veranstaltungen, wie z. B. Sommerfeste, Tag der offenen Tür, Teilnahme an den Weihnachtsmärkten in Schwabenheim, konnten die finanziellen Voraussetzungen für den Bau unseres Clubhauses im Jahre 2003 geschaffen werden.

Das Clubhaus ist fast fertig

Wie erwartet, hat unser Clubhaus dazu beigetragen, die Geselligkeit innerhalb der Abteilung und das schon sehr gute Vereinsklima weiter zu verbessern.

Aus finanziellen Überlegungen wurde 2003 schweren Herzens auf die sanitären Anlagen und einen Umkleideraum verzichtet. Der Vorstand plante, diese Einrichtungen zu einem späteren Zeitpunkt schnellstmöglich zu realisieren.

Zunächst wurde aus sportlichen Gründen – Teilnahme von mehreren Mannschaften an der Medenrunde – der Bau eines dritten Tennisplatzes im Jahre 2006 vorgezogen.

Danach liefen die Planungen für einen Anbau an unser Clubhaus mit den gewünschten sanitären Anlagen und einem Umkleideraum auf Hochtouren. Schon Ende 2007 wurde mit den Vorarbeiten begonnen und rechtzeitig zur Saisoneröffnung 2009 wurde auch diese Baumaßnahme fertiggestellt.

Mit dem Anbau ist ein lang ersehnter „Wunschtraum“ in Erfüllung gegangen, der aber nur durch hohen persönlichen Einsatz des Bau-Teams und konsequenter Finanzführung des Vorstandes so schnell umgesetzt werden konnte.

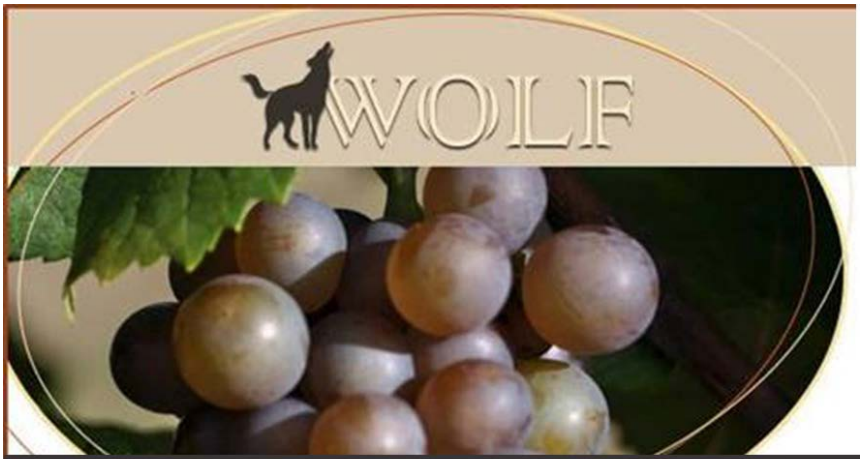
Unterstützt wurde dies durch viele überaus engagierte Mitglieder der Tennisabteilung, die sich uneigennützig in den Dienst der Sache gestellt haben. An vielen Wochenenden und Abendstunden wurde auf dem Vereinsgelände gehämmert, gesägt, gemauert und geschraubt.

Clubhaus jetzt in Blau-Weiß; rechts der Anbau mit den Sanitäranlagen

MESSTRONIC

Inh. Magda Steinbach

Heiz- und Hausnebenkostenabrechnungen
Am Sonnenberg 21
55270 Schwabenheim an der Selz
Tel.: 0 61 30 / 940 280
Fax: 0 61 30 / 940 28 28
info@messtronic.com
www.messtronic.com



Weingut Gerhard Wolf, Schulstraße 16, 55270 Schwabenheim
Telef.: 06130 1424 – FAX 06130 6537 – email: hallo@wolf-wein.de

Nicht unerwähnt bleiben soll hier auch die stets sehr gute unbürokratische Unterstützung der Ortsgemeinde und die sehr gute Zusammenarbeit mit dem Präsidium der TSG.

Die Tennisabteilung ist stolz darauf, dass in nur 18 Jahren eine derart schöne Sportanlage entstanden ist

Unseren Mitgliedern stehen dadurch drei gut gepflegte Sandplätze zur Verfügung, die lediglich während der Medenspiele und gelegentlich zu den Hauptspielzeiten (17 Uhr bis 20 Uhr) alle zeitgleich belegt sind. Grundsätzlich kann jedes Mitglied einmal pro Woche einen Platz für eine Stunde fest buchen. Darüber hinaus kann zu nicht eingetragenen Zeiten immer dann gespielt werden, wenn Plätze frei sind. Mit Wartezeiten muss wirklich nicht gerechnet werden

Da in den letzten Jahren die „überschüssigen" Gelder hauptsächlich in Maßnahmen zur Förderung/Stärkung der Infrastruktur der Tennisanlage (Tennishaus, 3.Tennisplatz, Küchenumbau, Anbau, etc.) geflossen sind und die dadurch jetzt gegebene Infrastruktur über eine für einen ordnungsgemäßen Tennisbetrieb mehr als erforderliche Ausstattung verfügt, gilt unsere Förderung seit 2010 mehr dem sportlichen Bereich.

So wird jährlich ein nicht unerheblicher Geldbetrag dafür verwendet, ein qualifiziertes Training mit lizenzierten Trainern für alle interessierten Tennisspieler/ -innen zu organisieren und finanziell zu unterstützen. Eine besondere Förderung gilt hier dem Kinder- und Jugendbereich.

Seit über 10 Jahren haben wir mehrere Mannschaften in der Medenrunde des TV Rheinhessen gemeldet, die sich immer sehr erfolgreich geschlagen haben.
Wurde in den ersten Jahren neben einer Damen-40- und einer Herren-40- auch eine Mädchen- und eine Jungen-Mannschaft gemeldet, konnten wir aus personellen Gründen für dieses Jahr leider "nur" eine Herren, eine Herren-40 und eine Herren-50-Mannschaft zur Punkterunde melden.

Insbesondere im Jugend-, aber auch im Erwachsenenbereich, suchen wir für die Zukunft "Tennisbegeisterte" und solche, die es werden wollen.

Vom Anfänger bis zum Mannschaftsspieler - sie sind uns herzlich willkommen!
Kommen Sie doch einfach donnerstags ab 18 Uhr zum Doppelabend auf den Tennisplatz.
Hier sind immer Vereinsmitglieder vor Ort und Sie können ganz unverbindlich ein paar Bälle schlagen.
Gerne laden wir Sie auch zu einer kostenlosen Schnupperstunde ein. Diese kann telefonisch vereinbart werden. Telefonnummern finden sie auf der Homepage der TSG-Schwabenheim in der Rubrik der Sparte Tennis.

Die Abteilungen der TSG im Jubiläumsjahr

Tischtennis

Die Tischtennis-Abteilung besteht natürlich noch keine 125 Jahre – damals wurde Tischtennis gerade erst in England erfunden. Aber schon 1953 konnte eine Schwabenheimer Mannschaft einen Titel erringen: Die Kreismeisterschaft wurde gewonnen.
Ungefähr im Jahr 1969 wurde die Damen-Mannschaft gegründet. Und diese Damen vertraten die Farben der TSG Schwabenheim sehr erfolgreich. Die jeweiligen Abteilungsleiter – das waren ab 1952 Edmund Kaiser, ab 1977 Konrad Gundermann, Peter Landgraf, Elke Luibrand, Bernd Gohr, Armin Steinbach und Uwe Klingspohn – konnten stolz auf die Erfolge sein.

Rheinhessischer Tischtennis-Verband

EHRENURKUNDE

BEI DEN MEISTERSCHAFTSSPIELEN der Kreisklasse des Kreises Bingen

ERRANG DIE 1. MANNSCHAFT DES DER Tgm. Schwabenheim

DIE

MEISTERSCHAFT

MAINZ/RH., DEN 5. Juli 1953

1. VORSITZENDER

Rheinhessischer Tisch-Tennis Verband

EHRENURKUNDE

BEI DEN

Rundenspielen 71 / 72

DER

Damen - Landesliga Rheinhessen

ERRANG

TSG Schwabenheim 1.

DIE

MEISTERSCHAFT

In der Saison 1971/1972 wurden die Damen Sieger in der Landesliga Rheinhessen und spielten anschließend einige Zeit in der Oberliga. 1980 gewann Claudia Borchert die Rheinhessische Meisterschaft. Später wechselte sie zu Mainz 05. Ein weiteres erwähnenswertes Jahr war 1990: bei den Kreismeisterschaften gewann

Kirsten Schweikhard bei den Damen A und das Damen-Doppel gemeinsam mit Ulla Cassens und bei den Seniorinnen belegten für die TSG Schwabenheim Elke Luibrand, Ulla Cassens und Edith Schulze-Hergel die Plätze 1 bis 3. 1986 nahmen Ulla Cassens und Elke Luibrand an den deutschen Senioren-Meisterschaften teil. Von diesem Turnier kehrten sie mit einem fünften Platz zurück. 1993 konnte nach dem Weggang einiger Damen nur noch eine Mannschaft gemeldet werden. In diesem Jahr spielte Elke Luibrand bei der deutschen Senioren-Meisterschaft mit. Etwas später, 1996, wurde die Damenmannschaft aus persönlichen Gründen leider komplett aufgelöst; einige Spielerinnen machten bei Frei-Weinheim weiter.

Die erste Damenmannschaft: von links Edith Schulze-Hergel, Kirsten Schweikhard, Ulla Cassens und Elke Luibrand

Die Herrenmannschaften hatten eine wechselvolle Periode durchzustehen. Langjährig war schon die erste Mannschaft in der Kreisliga; die zweite Mannschaft schaffte 1991/1992 auch den Aufstieg in die Kreisliga. Mit zwei Mannschaften konnte aber von der Zweiten kein Ersatz für die erste Mannschaft bereit gestellt werden, so dass fast beide Mannschaften abgestiegen wären. Zumindest die Erste konnte sich halten; die Zweite stieg leider wieder ab.

Die erste Mannschaft von 1993 bis 1996 von links: Martin Deister, Uwe Klingspohn, Michael Borchert, Uwe Eimermann, Stefan Göllner und Manfred Maurer

Die zweite Mannschaft in der Aufstellung von 1993 bis 1996 von links: Bernd Secker, Hans-Georg Heppel, Wolfgang Straub, Bernd Gohr, Mathias Lechner, Jürgen Guth

Helmut Bäder

Schreinerei
Innenausbau
Bühnenbau – Film TV

Friedensstraße 13 – 55270 Schwabenheim
Tel. (06130) 211 – Fax (06130) 7663

Kolmar

Bau- + Möbelschreinerei seit 1832

Fenster + Türen aus Holz, Alu und Kunststoff
kompletter Innenausbau: Decken, Türen, Böden
Gipskartonwände und -decken
Büro-, Stollen- und Einbauschränke
Möbel nach Maß
Reparaturen, Verglasungen und vieles mehr

Sprechen Sie mit uns - wir beraten Sie gerne!

Weyerstr. 1, 55270 Schwabenheim, Tel. 06130/ 1400, Fax 06130/ 7370

Getränkebetrieb

Heinz Beck

Faltenstraße 20
55270 Schwabenheim
Tel. 061 30 / 6368

Durch die lange Hallenschließung Ende der 90-er Jahre wäre die Tischtennis-Abteilung fast zugrunde gegangen; wir hatten keine Heimspiele mehr, sondern waren als Dauergast in Stadecken-Elsheim, denen wir hierfür nochmals herzlich danken.
Nachdem wir wieder in unsere umgebaute und schöne Halle einziehen konnten, wurde die Jugend durch hohen persönlichen Einsatz von Manfred Maurer und Mathias Lechner aufgebaut. Diese Arbeit zahlte sich spätestens im Jahre 2007 aus, als die Jugend-Mannschaft in die Verbandsjugendklasse, die höchste Spielklasse der Jugend im Rheinhessischen Tischtennis-Verband, aufsteigen konnte. Auch im Jahr 2008 konnte diese Klasse gehalten werden und in der Saison 2009/2010 traten sogar zwei Schwabenheimer Jugendmannschaften in der Verbandsliga an. Dies konnte aber wegen der Übernahme der Spieler in die Aktiven-Mannschaften nicht mehr so gehalten werden; 2010/2011 trat noch eine Mannschaft an und 2011/2012 spielte die erste Jugend-Mannschaft in der Jugend-Kreisliga und die zweite und dritte Mannschaft in der Schüler-Kreisliga. In dieser Saison wurden die Schüler Zweiter im Kreispokal.
Zwischendurch gab es aber auch immer wieder Erfolge für die Herrenmannschaften: die Zweite wurde 2004 Pokalsieger in der Herren D-Klasse, und nachdem die erste Mannschaft zwischenzeitlich in die Kreisklasse A abgestiegen war, konnte sie 2006 den Wiederaufstieg und den Gewinn des Kreispokals in der C-Klasse feiern.
Die Zweite Mannschaft wurde in der Serie 2008/2009 Meister der Kreisklasse C und Gewinner des Kreispokals in der D-Klasse. Beim Pokalwettbewerb zum Rheinhessen-Pokal wurde sie Zweite.

Die aktuelle erste Mannschaft: von links Rainer Oppenheimer,
Christian Oder, Jan Stippich, Peter Baum, Christian Wolf und Karlo Barth

Ab der Saison 2009/2010 wurde eine Spielgemeinschaft mit Groß-Winternheim vereinbart. Wir treten gemeinsam als TT SG Selztal auf.

Diese Spielgemeinschaft mit Groß-Winternheim hat sich als eine sehr angenehme Zusammenarbeit erwiesen. Zudem haben sich die Trainingsmöglichkeiten dadurch verbessert, dass nicht nur mehr Trainingspartner zur Verfügung stehen, sondern auch an jedem Tag der Woche trainiert werden kann: Montag, Dienstag und Donnerstag in Groß-Winternheim und Mittwoch und Freitag in Schwabenheim.

Am 4. März 2012 wurden die internen Vereinsmeisterschaften ausgespielt. Da die Halle in Schwabenheim belegt war, sind wir in die Halle in Groß-Winternheim ausgewichen. Nach den ersten Rückmeldungen über die Teilnehmerzahl – etwa zehn Spieler hatten zugesagt – haben wir uns entschieden, in nur einer Gruppe jeder gegen jeden zu spielen. Als am Sonntag dann aber vierzehn Spieler auf der Matte standen, mussten wir diese Entscheidung noch mal überdenken, sind aber dann doch bei jeder gegen jeden geblieben.
Das hieß für alle, dass dreizehn Einzel absolviert werden mussten und wir am Ende ziemlich erledigt waren. Beim Zusammensetzen nach dem Turnier wurden aber wieder einige Reserven aufgefüllt. Vereinsmeister wurde mit nur einer Niederlage Christian Oder, Zweiter Rainer Oppenheimer und Dritter Marcellus Weinbrod.

Die aktuelle zweite Mannschaft: von links Manfred Maurer, Jürgen Guth, Marcellus Weinbrod, Uwe Klingspohn, Kuno Höser und Jan Reiffenberger

Was gab es sonst noch so im Laufe vieler Jahre? Heute unglaublich, aber früher wurden selbst in unteren Klassen Ablösegebühren vom Verband festgelegt (100 DM für einen Wechsel innerhalb der Kreisklasse!). Es gab sogar einmal eine Anfrage einer chinesischen Nationalspielerin, die einen Verein gesucht hat (wir haben nicht nachgefragt, was sie sich als Monatsgehalt gedacht hatte).
Wir haben die Tischtennis-Schläger ab und zu mit Küchenutensilien getauscht und ein Bratpfannenturnier ausgespielt. Dabei war Bernd Gohr fast unbesiegbar. Wir wissen nicht, mit was für einem Material er spielte – war es eine Teflon-Pfanne?
Zum Schluss möchte ich mich noch einmal ganz herzlich bei allen Helfern und Ehrenamtlichen bedanken, die neben ihrer Aufgaben in der Firma oder zu Hause in den Familien ihre Zeit für den Verein zur Verfügung stellen und ohne die heute wie früher ein Vereinsleben nicht denkbar ist.

Uwe Klingspohn

martin's weinklang

Wir sind:
Alt und Jung,
traditionell und modern
wir nehmen uns von allem das Beste.
Wir machen Wein und Musik und
bringen die Menschen die beides
lieben und leben zusammen.
Pur echt und ohne schnick schnack!
– Probiert mal.

Weingut Helmut und Martin Luy GbR Pfaffenhoferstr. 14, 55270 Schwabenheim
www.martins-weinklang.de
martin@martins-weinklang.de Tel.:06130/1514 FAX 06130/1559 Mobil: 0176 20918363

Die Abteilungen der TSG im Jubiläumsjahr

Turnen

NEUE ANGEBOTE UND ENTWICKLUNG DER ABTEILUNG 1998 bis 2012

1998: Mit Unterstützung der Sportjugend Rheinland-Pfalz wurde ein Kooperationsvertrag zwischen der TSG Schwabenheim und dem Schwabenheimer Kindergarten geschlossen. Mit diesem Projekt wurde der Einsatz einer TSG-Übungsleiterin bei wöchentlichen Turnstunden für Kindergartengruppen ein Jahr lang gefördert.

1999: Für die Übungsstunde „Fitness für Frauen" von Gabriele Langer wurde das DTB Qualitätssiegel „PlusPunkt für Gesundheit" verliehen.

Für Mädchen im Alter von 6 bis 16 Jahre begann in diesem Jahr ein neues Angebot, „Fitness für Mädchen".

2000: Das Kursangebot konnte in diesem Jahr aufgrund der Weiterqualifizierung der Übungsleiter ausgedehnt werden. Auf Kursebene wurden folgende Angebote gestartet: Fitness für Frauen am Vormittag, Rückenfitness, Walking und Step-Aerobic.

2001: Mit der Neugründung des Kurses „Rückenfitness 50 plus" (Übungsleiterin Mathilde Kowarik) konnte die TSG seitens des Rheinhessischen Turnerbundes in Kooperation mit der IKK eine Auszeichnung und einen Preis entgegennehmen. Die Rückenfitness Kurse waren so sehr gefragt, dass Mathilde dreimal wöchentlich diese Kurse leitete.

2003: Ab April wurden zwei Inliner-Treffen gestartet – sowohl für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren als auch für Erwachsene. Dieses Angebot von Silvia Schmidt hatte eine gute Resonanz, so dass es in 2004 auch wiederholt wurde.

Ab diesem Jahr gab es bereits vier Bewegungsangebote, die mit dem „Pluspunkt Gesundheit DTB" ausgezeichnet wurden: Präventive Seniorengymnastik, Rückenfitness 50 plus, Rückenfitness für IHN und SIE sowie Präventive Frauengymnastik. Diese Kurse wurden von Mathilde Kowarik und Ursula Pötting geleitet.

2004: Im Januar 2004 gründete Silvia Schmidt die Gruppe „Fit Girls" für Mädchen ab der 4. Klasse. Diese Gruppe formte sich aus der Fit Kids Gruppe, die es weiterhin für Mädchen der 1. bis 3. Schulklasse gab.

Mein aktives Leben birgt auch Risiken/

AXA bietet mir finanziellen Schutz und Hilfeleistungen.

Mit der **Risiko-Unfallversicherung** von AXA sind Sie weltweit und rund um die Uhr vor den finanziellen Folgen von Unfällen geschützt. Zudem profitieren Sie von umfangreichen Hilfeleistungen wie dem Reha-Management. Es unterstützt Sie nach schweren Unfällen dabei, schnellstmöglich in den Alltag zurückzufinden.

Sichern Sie sich leistungsstarken Schutz!
Wir beraten Sie gerne.

Maßstäbe / **neu definiert**

AXA

AXA Versicherungsbüro **Willibald Rolletter - Lars Kühn**

Schubertstraße 16, 55270 Schwabenheim, Tel.: 06130 944-264
Fax: 06130 944-266, lars.kuehn@axa.de

Ab April 2004 leitete Gabriele Langer die Gruppe „Fit Teens“ mit Gymnastik, Fitness und Tanz für Mädchen ab 12 Jahren. Elke Krass erreichte im Vorjahr die zweite Lizenzstufe und bot ab April 2004 Präventive Gymnastik an.

Im September 2004 gründete Dennis Weingärtner unter dem Motto „Lets have fun and dance“ die Video-Clip-Tanzgruppe für Jugendlichen zwischen 16 und 24 Jahren.

Ab September 2004 fand die Übungsstunde „Schwitzfit für sie und ihn“ unter der Leitung von Silvia Schmidt statt. Diese Gruppe war eine Weiterführung der Inliner-Gruppe, die sich nach dem Ende der Inliner-Saison eine weitere Bewegungsmöglichkeit wünschte. Bei Fitnesstraining, Zirkeltraining, Ballspiele, Badminton und Entspannungsübungen kamen die Teilnehmer auf ihre Kosten.

Im Oktober 2004 absolvierte Gabriele Langer die Ausbildung zur DTB Kursleiterin Pilates und begann ab November 2004 zwei Pilates-Kurse für insgesamt 25 Frauen.

Bis 2004 hatte die Turnabteilung mittlerweile stolze fünf Übungsleiterinnen, die Gesundheitskurse mit dem DTB-Qualitätssiegel „Pluspunkt Gesundheit“ anboten: Mathilde Kowarik, Gabriele Langer, Ursula Pötting, Silvia Schmidt und Elke Crass.

2006: Ab April 2006 leitete Silvia Schmidt die Übungsstunde „Spiel Dich Fit“ für Jungen und Mädchen der 2. bis 4. Schulklasse. Mit Ballspielen, Wettspielen, Fangspielen und Konzentrationsspielen wurde ein abwechslungsreiches und altersgerechtes Training geboten.

Ein Selbstverteidigungskurs für Mädchen ab 14 Jahre wurde zum ersten Mal angeboten, worauf die Resonanz sehr positiv war.

Ab September 2006 wurde ein Kurs in Beckenbodentraining, geleitet von Silvia Schmidt, eingeführt.

2008: Ab November 2008 leitete Silvia Schmidt einen Kurs für Mitarbeiter einer in Schwabenheim angesiedelter Firma unter dem Motto „Fit im Job - aktive Mittagspause“.

2009: Ab Januar 2009 leitete Nicole Bockius die Übungsstunde „Power Fitness“, ein Training bestehend aus einer Vielzahl an verschiedenen Unterrichtsformen, wie z.B. Bodystyling, Aerobic-Elementen, Bauch-Beine-Po, Yoga und Entspannung.

Der Selbstverteidigungskurs für Mädchen, der 2007 erfolgreich gelaufen war, fand im Juli 2009 wiederholt statt.

2010: Nach Silvia Schmidts absolvierter Ausbildung zur Seminarleiterin „Progressive Muskelrelaxation nach Jacobson“ wurde dieser Kurs Februar 2010 zum ersten Mal angeboten.Gabriele Langer hat 2009 ebenfalls eine weitere Qualifikation erworben: das Zertifikat DTB-Kursleiterin YOGA. Hiermit konnte sie 2010 das Angebot der Turnabteilung mit dem ersten Yoga-Kurs erweitern.

Ab April 2010 fanden ebenfalls die ersten Kinder-Yoga-Stunden statt, geleitet von Caroline Exel.Am 20. August 2010 erweiterte die Turnabteilung das Angebot mit „Line Dance“. Zur ersten Stunde kamen 27 Teilnehmer!

THOMAS SCHLIEDER

- Elektroinstallationen -
- Blitzschutzanlagen -
- Elektrogeräte -
- Kundendienste -
- Vermietung von Baustromverteilern -

Schulstraße 9 55270 Schwabenheim
06130/257 Fax 06130/949658 Auto 0171/5228717

Mit Individualität *zum Erfolg*

Alles was Ihr
Unternehmen braucht:

- Print-/Webanzeigen
- Flyer, Broschüren
- Corporate Design (Visitenkarten etc.)
- Werbemittel
- Webseiten

parkbank mediasolutions Christiane Proll
info@parkbank-media.com **www.parkbank-media.com**

HIGHLIGHTS UND EVENTS DER ABTEILUNG 1997 bis 2012

1997: Das Gau-Kinder- und Jugendturnfest wurde von der TSG Schwabenheim in Schwabenheim ausgerichtet. Unsere TSG hatte mit 92 Teilnehmern die meisten Kinder gemeldet. Es nahmen insgesamt 459 Kinder aus fünfzehn Vereinen teil. Einige unserer Teilnehmer erreichten eine erste Platzierung: Daniel Dickescheid, Christian Ernst, Carmen Köhler, Peter Ringel und Ingrid Schubert.

1998: Am 25.4.1998 erreichten Nina Hartmann und Marie Rott gemeinsam den 3. Platz bei der Rheinhessischen Gerät- und Kunstturnmeisterschaft und qualifizierten sich damit als erste Turnerinnen der TSG-Geschichte für die Rheinland-Pfalz-Meisterschaft.

Am 6.6.1998 nahmen sechs Gymnastikdamen am Deutschen Turnfest in München teil. Zusammen mit einigen Hundert anderen Teilnehmern waren sie dabei auch Teil einer Großraumvorführung bei der Abschlussveranstaltung.

Am 21.6.1998 erreichten zwei TSG-Turnerinnen auf dem Gau-Kinder- und Jugend-turnfest in Sprendlingen erste Platzierungen: Barbara Nichtern und Katharina Landgraf.

Am 11.7.1998 qualifizierte sich Aline Übele mit einem zweiten Platz für die Deutsche Meisterschaft im „Jahn-Sechskampf".
Mit den „Super Fünf" - Barbara Nichtern, Nina Hartmann, Marie Rott, Carmen Köhler und Simone Becker - wurde zum erstem Mal als Mannschaft ein Wettkampf auf Landesebene erreicht. Bei den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften am 29.11.1998 erreichten diese Turnerinnen zusammen einen lobenswerten fünften Platz. Auf die vielen Erfolge des Jahres 1998 durften auch die zwei Trainer Heinfried und Steffie Nichtern stolz gewesen sein.

1999: An dem Gau-Turnfest am 19./ 20. Juni 1999 in Jugenheim wurden vier erste Platzierungen erreicht: Jens-Benjamin Freudenberger, Barbara Nichtern (zweimal) und Marita Schmitt. Wiederholt erreichte die Mannschaft mit Barbara Nichtern, Nina Hartmann, Marie Rott, Carmen Köhler und Simone Becker die Qualifizierung für die Rheinland-Pfalz-Meisterschaften. In diesem Jahr wurde am 20.11.1999 in Coburg der siebte Platz erreicht.

2000: Schwabenheim richtete am 22.10.2000 den Gauwandertag aus. Für die 270 Teilnehmer wurden zwei Rundwanderstrecken mit einer Länge von ca. 8 und 13 Km angeboten. Auch das Gau-Kinderturnfest wurde in diesem Jahr von unserer Turnabteilung ausgerichtet.
Im Bereich Leistungsturnen endete die Saison 2000 mit dem Gewinn der Mannschafts-Meisterschaft Rheinland-Pfalz. Mit sieben Meistertiteln und vier Vize-Meister-Titeln haben unsere Turner Jens-Benjamin Freudenberger, Björn Rolletter, Christian Schüle, Simon Staffa und Andreas Ringel die Saison 2000 abgeschlossen. Das Jahr 2000 war so erfolgreich wie noch nie im Jungenturnbereich der TSG, so dass die Turner und der Trainer Volker Freudenberger großes Lob verdient haben.

2001: Am 4.11.2001 stellte die Turnabteilung unter dem Motto „Fit durch den Winter“ ihre Übungsleiter und deren Angebote vor. In mehreren „Schnuppereinheiten“ von ca. 20 Minuten konnte jedermann an verschiedenen Angeboten teilnehmen. In diesem Jahr wurde Björn Rolletter Rheinland-Pfalz-Meister und Christian Schüle Vize-Meister im Gerätturnen Sechskampf. Die TSG Turner-Jungs (Leistungsgruppe) wurden Vize Mannschafts-Meister ebenfalls im Geräteturnen. Lena Freudenberger wurde Rheinland-Pfalz-Meisterin im Kunstturnen. 2001 war wieder ein sehr erfolgreiches Jahr, worauf Turnerinnen und Turner sowie die Trainer Volker und Jutta Freudenberger, Jürgen Hartmann und Ingrid Schubert sehr stolz gewesen sein dürften.

2002: Wie im vorigen Jahr Björn Rolletter, gewann in diesem Jahr Christian Schüle in der A-Klasse die Rheinland-Pfalz-Meisterschaften im Gerätturnen, Einzel – männlich.

2003: Mit einer Fahrradtour nach Pfalzfeld in den Hunsrück verbrachten die Gymnastikdamen zum ersten Mal zusammen ein schönes Wochenende außerhalb der normalen Gymnastikstunde. Eine gemeinsame Wochenend-Tour der Gymnastikdamen wurde oft wiederholt und hat sich bis heute bewährt.

2004: Mit 310 Wanderern, davon 96 aus Schwabenheim, richtete die Turnabteilung den jährlichen Gau-Wandertag aus.

Im November 2004 veranstaltete die Abteilung weiterhin einen Kinderturn-Sonntag unter dem Motto „Entdecke den Schatz in Dir“. Diese Veranstaltung war Teil der landesweiten Aktion „Fitnesstest- ein Bündnis für gesunde Kinder“ unter der Schirmherrschaft von Malu Dreyer, IKK und Turnverbänden.

2005: Im Mai 2005 fahren acht Teilnehmerinnen der Damengymnastik-Gruppe und vier Mädchen der Fit Teens Gruppe zum Internationalen Deutschen Turnfest nach Berlin und nehmen dort an der Abschlussveranstaltung bei einer Großraumvorführung teil. Unter der Leitung von Karin Büssing richteten die „Walkingdamen“ den 1. Schwabenheimer Marktlauf am Kerbe-Sonntag aus. Im Angebot waren zwei Strecken über sieben bzw. vierzehn Kilometer, geeignet zum Wandern, Walken und Joggen. Außerdem eine Kinderstrecke von zwei Kilometern und zwei Verpflegungsstände. Die Resonanz war sehr positiv, so dass dieses Event in den darauffolgenden Jahren wiederholt wurde.

2007: Beim Dance Cup des Rheinhessischen Turnerbundes erreichte die Jazztanzgruppe „Dance Delight“ den 3. Platz.

2009: Am 8. November 2009 veranstaltete die Turnabteilung einen Kinderturn-Sonntag mit Fitnessparcours unter dem Motto „Bündnis für gesunde Kinder“.

2011: Im November 2011 wurde der TSG die Bronzene Ehrennadel des Bildungswerkes des LSB Rheinland-Pfalz verliehen. Ausgezeichnet wurde damit die kontinuierliche Durchführung von Weiterbildungsmaßnahmen, die im April 2000 auf Initiative von Mathilde Kowarik mit zwei Kursen in der Turnabteilung der TSG Schwabenheim begonnen hat. Inzwischen hat die Turnabteilung ihr Angebot auf elf Präventionskurse ausgeweitet.

Die Abteilungen der TSG im Jubiläumsjahr

Turnen

Entstehung Gymnastik Karin Koch

Als unsere Turnhalle im Jahr 1969 fertig gestellt war, hat Karin Koch unsere Frauengymnastik im Verein ins Leben gerufen. Es war seit ihrem Start eine immer größer werdende Teilnehmeranzahl, die sich für die Gymnastik interessierte. Die Halle war oft mit bis zu 30 Frauen gefüllt. Karin verstand es, die Gymnastikfrauen zu begeistern und mit abwechslungsreicher Gestaltung der Stunden immer wieder neue Akzente zu setzen. Nach jeder „Turnstunde“ wurde noch ein Ballspiel - mit Vorliebe Völkerball - gespielt. Dies war der Grundstein der Frauengymnastik in unserem Verein. Wir nahmen immer wieder mal an einer sportlichen Veranstaltung teil, um ein Sportabzeichen zu erlangen oder sonstige gymnastische Übungen vorzuführen, die wir unter Anleitung einstudiert hatten. So nahmen wir an den Rheinland-Pfalz-Tagen in Mainz und Alzey aktiv teil.
Der Höhepunkt war die Teilnahme am Deutschen Turnfest in Berlin im Jahr 1987. Wir übten ein halbes Jahr, um die Abschlussveranstaltung mit zu gestalten. Im Olympiastadion auf dem heiligen Rasen der Fußballer zu stehen und 60000 Zuschauer zu begeistern, war Gänsehaut pur. Dies waren zehn unvergessliche Tage und wunderschöne Erlebnisse für die teilnehmenden Frauen.

Wie in einem Verein üblich, wurden auch die sozialen Kontakte gepflegt. So wurden von Karin viele Veranstaltungen ins Leben gerufen. Sie organisierte Wandertage für den ganzen Ort, es gab Modenschauen für Sportkleidung und Trimm-Dich-Sonntage mit kleinen Zirkelangeboten zum Mitmachen. Zu allen Veranstaltungen gab es selbstverständlich von den Turnfrauen selbstgebackenen Kuchen mit Kaffee im Angebot. An Fastnacht fanden immer lustige Stunden mit Geschicklichkeits-spielen, Vorträgen und Liedern statt.

Damit der Spaß etwas größer wurde, durften auch unsere Männer an diesem Tag mitkommen. Alle Jahre gab es die legendäre Weihnachtsfeier. Wir sangen, machten lustige Spiele(ich denke da nur an die Montagsmaler), ja sogar kleine Sketche wurden einstudiert und vorgetragen; mit einer Tombola finanzierten wir unsere kleinen Weihnachtsgeschenke, die es zur Belohnung für regelmäßige Teilnahme gab.
Karin war darin unschlagbar und brachte uns mit ihrem schauspielerischen Talent immer wieder zum Staunen. Im Jahr 1986 war sie die Initiatorin unserer Theatergruppe. Sie fragte die Turnfrauen, wer Lust hat mitzumachen. Es hat sich direkt eine kleine Frauengruppe zusammen gefunden. Da es zum Theaterspielen aber auch Männer bedarf, wurden kurzum die Ehemänner gefragt, die sich sofort bereit erklärten mitzumachen. So kam es, dass manche ungeahnte Fähigkeit und manches verborgene Schauspielertalent entdeckt wurde.

Die Theatergruppe wurde von Karin nicht nur geleitet, sie suchte auch die Theaterstücke aus, sie verteilte die Rollen, das Bühnenbild wurde von ihr geplant, die Requisiten organisiert und die Regie geführt. In den Jahren 1987 bis 1997 wurden sechs Theaterstücke aufgeführt und füllten die Turnhalle jeweils an drei Tagen. Es war eine großartige und sehr schöne Zeit. Alles hat seine Zeit und so kam es, dass Karin aus gesundheitlichen Gründen leider mit ihrer Übungsleitertätigkeit aufgehört hat.
Wer diese Zeit miterlebt hat, kann nachfühlen, dass diese Lücke nicht zu schließen war.
Karin dir sei nochmals herzlichst gedankt für die drei Jahrzehnte, die du dich um den Verein verdient gemacht hast.
Es sind noch viele Frauen aus der ersten Stunde dabei, die deine Stunden in bester Erinnerung haben. Bei Erzählungen kommen sie immer wieder ins Schwärmen und erzählen diverse Geschichten und Erlebnisse.
So bleibst du, liebe Karin, unvergessen. Wir sagen schlicht und ergreifend einfach nach so vielen Jahren nochmals „Danke… Danke … Danke…“.

Mathilde Kowarik

Fries
Heizungs - und Sanitär GmbH

Schulstraße 48
55270 Schwabenheim
Telefon 06130 / 1833
1659
Fax 06130 / 892404

Öl- und Gas- Zentralheizungen aller Systeme
Regel- und Wärmetechnik
Zuverlässiger Kundendienst

Die Abteilungen der TSG im Jubiläumsjahr

Turnen

Gymnastik Senioren Karin Koch

Karin Koch erkannte schon früh, dass auch ältere Menschen noch altersgerecht aktiv am Sportleben teilnehmen sollten. So hat sie in Eigeninitiative im November 1987 die Senioren-Gymnastik ins Leben gerufen.
Der Start mit ca. 15 Frauen war ein gelungener Beweis, dass dies noch eine Lücke in unserem Verein war, die nun geschlossen war.
Mit Geschick und viel Abwechslung gelang es Karin, die Frauen zu begeistern, und so blieb es nicht aus, dass die Teilnehmerzahl von Jahr zu Jahr gestiegen ist. Von anfangs 15 Frauen waren es bis zu 30 Frauen, die der Seniorengymnastik angehörten. Es wurden viele Aktivitäten auch außerhalb der Turnhalle veranstaltet. So nahmen wir an der Abschlussveranstaltung und dem Umzug am Rheinhessischen Turnfest 1989 in Alzey teil. Verschiedene Jahre gab es den Tag der offenen Tür mit Mitmachangeboten, Trimm Dich Spielen, Tombolas, ja sogar eine Modenschau von Turnanzügen aus mehreren Generationen wurde vorgeführt.
An den Wandertagen wurde fleißig Kuchen gebacken oder Salate zubereitet. Ob am Weihnachtsmarkt oder Schwabenheimer Markt, an Spielfesten - wo auch immer Kuchen oder Hilfe benötigt wurde, waren die Seniorinnen zur Stelle und unterstützten unseren Verein.
Aus gesundheitlichen Gründen musste Karin leider ihre aktive Übungsleitertätigkeit im Februar 1998 aufgeben. Die Frauen, die bis dahin bei ihr waren, sind ihr noch heute sehr verbunden und dankbar. Vielen lieben Dank nochmal an dieser Stelle.
Die Seniorengymnastik wurde anschließend in Karins Sinn von Mathilde Kowarik weitergeführt. Es wurde an verschiedenen „Gesundheitstagen Plus 50“ vom Rheinhessische Turnerbund teilgenommen und mit Begeisterung Tanzbeiträge einstudiert und vorgeführt. So wurde manche Veranstaltung in und um Schwabenheim mitgestaltet. An Fastnacht wurde eine närrische Turnstunde abgehalten. Mit kleinen Vorträgen und Liedbeiträgen wurde diese Stunde bei Essen und Trinken gesellig ausklingen lassen.
In den Sommerferien, wenn keine Gymnastikstunden stattfanden, trafen sich die Frauen zu Wanderungen, Kaffeekränzchen oder gemütlicher Einkehr in verschiedenen gastronomischen Einrichtungen. Somit kam die Geselligkeit nie zu kurz. Die jährliche Weihnachtsfeier war immer ein feierlicher Abschluss zum Jahresende.
Nachdem Mathilde zum Ende 2006 die Gruppe aus gesundheitlichen Gründen aufgeben musste, übernahm Silvia Schmidt die Leitung der Seniorinnengruppe.

Die Abteilungen der TSG im Jubiläumsjahr

Turnen

Frauenfitness mit Gabriele Langer

Seniorengymnastik mit Silvia Schmidt

Die Abteilungen der TSG im Jubiläumsjahr

Turnen

Rückenfitness für Sie und Ihn mit Silvia Schmidt&Nicole Bockius

Die Abteilungen der TSG im Jubiläumsjahr

Turnen

Step-Aerobic mit Ursula Pötting

Wirbelsäulengymnastik mit Silvia Schmidt

Hausschlachtung & Partyservice

M. u. E Lickhardt
Dr. Fritz Bockius Str. 5
55270 Bubenheim
Tel. 0 61 30 / 10 45
Mobil 01 78 / 5 52 53 42

Weingut & Gutsschänke

Rudolf und Inge Renth

Residenz der Deutschen Weinkönigin 1999/2000 Simone Renth

La Rena

-Die Edition ausgewählter Weine in exklusiver Ausstattung-
Auf Wunsch geschlossene Gesellschaften
Schwabenheim an der Selz Elsheimer Str. 25 Tel. 06130/592
Wir freuen uns auf Ihren Besuch

...gut beraten!

Bäckerei
Konditorei

Doll

Backhausstraße 6
55270 Schwabenheim
Telefon 06130/368

Die Abteilungen der TSG im Jubiläumsjahr

Turnen

Beckenbodengymnastik mit Silvia Schmidt

Die Abteilungen der TSG im Jubiläumsjahr

Turnen

Pilates / Yoga mit Gabriele Langer

Die Abteilungen der TSG im Jubiläumsjahr

Turnen

Power-Fitness mit Nicole Bockius

Line-Dance mit Heike Roth

ECKHARD

Arno und Thomas Eckhard GBR

SANITÄR

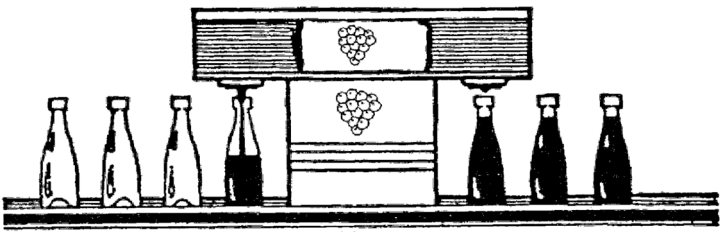
HEIZUNG

SPENGLEREI

Bachstraße 1
55270 Schwabenheim

Telefon (06130) 1494
Telefax (06130) 7868

Wein-Abfüllbetrieb Rott/Stumm



Lohnabfüllung
Schwabenheim 0 Telefon 06130/8204 0 Fax 8223

Ihr TEAMSPORTPARTNER in Rheinhessen

SPORT SERVICE POINT

Bovoloner Allee 4 (Acht Morgen Zentrum)
55271 **Stadecken-Elsheim**

Tel.: 06136/7623985
Mail: prosportelsheim@aol.com
www.sport-s-point.de

Neue Öffnungszeiten: Montag - Freitag von 10 - 19 Uhr
Samstag von 10 - 14 Uhr

adidas NIKE erima Vertriebspartner

Die Abteilungen der TSG im Jubiläumsjahr

Turnen

Frauenfitness mit Ursula Pötting

Die Abteilungen der TSG im Jubiläumsjahr

Turnen

Video-Clip-Dancing - Innocent-Passion – This Is How We Roll

Im Frühjahr 2004 starteten wir auf der Suche nach tanzbegeisterten Mädchen und Jungs im Alter zwischen 16 und 24 den ersten Aufruf im Amtsblatt. Nachdem der Boom in den Tanzschulen zu dieser Zeit besonders groß auf Video Clip Dancing und Dance 4 Fans war, wurden hier besonders die Teenager im Umkreis angesprochen. Hierbei handelt es sich um das Nachtanzen von Choreographien aus den Videoclips der Musikkünstler wie Britney Spears, Lady Gaga, Rihanna, Justin Timberlake usw.

Zwei Wochen nach dem ersten Aufruf fand das erste Training mit elf Mädchen und mir als Trainer statt, an dem auch der erste Gruppenname „Delicious“ festgelegt wurde.
Unter dem Motto „AM to PM“ absolvierten wir unseren ersten Auftritt auf der Fastnachtssitzung 2005. Leider ging die Gruppe nach diesem Auftritt aufgrund verschiedener Differenzen wieder auseinander.

Im Jahr 2007 wurde ein erneuter Aufruf gestartet, um die Tanzgruppe wieder aufleben zu lassen. Diesmal waren auch wieder bekannte Gesichter der ersten Stunde dabei. Natalie, Sarah H., Sarah O. und Christina.
Unter neuem Namen „Innocent-Passion“ und dem Motto „Womanizer“ absolvierten wir erfolgreich den ersten Auftritt 2009 an der Schwabenheimer Sitzung, dem noch weitere folgten. Neben der alljährlichen Fastnachtssitzung in Schwabenheim tanzten wir das erste Mal auf diversen Veranstaltungen des Rheinhessischen Turnerbundes und bei Veranstaltungen von Sportvereinen mit.

2009 erhielt unsere Tanzgruppe mit Annika eine neue Mittänzerin. Mit einer Gruppenstärke nun von sechs Tänzern und dem Motto „When I Grow Up“ meisterten wir das Auftrittsjahr 2010. Noch in diesem Jahr mussten wir schweren Herzens Sarah O. ziehen lassen, da es sie beruflich nach Österreich zog.
Unsere Tänzeranzahl wurde durch eine Neuaufnahme - Tine - konstant auf sechs gehalten.
Mit nun witzigen Showelementen feierte der Tanz „Telephone“ im Jahr 2011 eine grandiose Uraufführung.

Nach erneuten Wechseln, dem Ausscheiden von Tine und mit Laura, Karoline, Sabine und Susanne als Zugängen wuchs die Gruppe nun neun Tänzer an.
Der Spruch „If We Dance Till The World Ends, Would You Hold It Against Us“ begleitet uns durch das Jahr 2012.

Für das Jahr 2013 laufen die ersten Vorbereitungen. Nach erneuten internen Wechseln müssen wir dieses Jahr Laura, Sabine und Susanne leider verabschieden und begrüßen Björn und Andi als lang erhoffte männliche Unterstützung für den Trainer - „This Is How We Roll“.

Ich möchte mich recht herzlich bei meinem goldenen Kern (Sarah H., Natalie und Christina) für all die schönen Trainingsstunden, die wir zusammen hatten und noch haben werden, sowie bei allen, die uns nach den Auftritten so viel tolles Feedback geben, bedanken.

Rock on!

Dennis Weingärtner

Die Abteilungen der TSG im Jubiläumsjahr

Turnen

Jungenturnen mit Ronny Steinbrück

Die Abteilungen der TSG im Jubiläumsjahr

Turnen

Mädchenturnen mit Silvia Schmidt

Schwitzfit
mit
Silvia Schmidt

Turnen

Dance Delight – Gymnastik und Tanz für Mädchen mit Gabriele Langer

Zum ersten Training im November 1995 trafen sich 25 Mädchen und ein Junge: Haltungs- und Rhythmusschulung, Techniktraining, Übungen zur Körperwahrnehmung sowie das Erlernen altersgerechter Choreographien waren damals wie heute Trainingsinhalt der Stunden. Auch legten die Kinder damals – so wie die jungen Tänzerinnen auch heute noch – Wert auf Entspannungsübungen zum Ende der Stunde. Heute choreographieren die zehn Tänzerinnen gemeinsam mit der Trainerin; eigenständiges Üben und Korrigieren untereinander sind selbstverständlich geworden. Gerne werden in den Übungsstunden auch Handgeräte aus der rhythmischen Sportgymnastik wie Bälle, Reifen und Bänder eingesetzt, wobei ein qualifiziertes Üben mit diesen Geräten im Nebenraum fast unmöglich ist.

Ziel ist immer, zur Fastnachtssitzung des SCV den neuen Tanz präsentieren zu können, ggf. auch mit Handgeräten wie Tüchern, Bändern oder 2012 der „Poi-Dance“, ein Handgerät aus Neuseeland, das mit Schwarzlicht beeindruckte. Mit dieser Tanzshow erfreut die Gruppe dann die Zuschauer bei Festen im Verein und in der Gemeinde, bei Geburtstagen, Tanzabenden und Turnfesten; dieses Jahr dann auch beim Rheinland-Pfalz-Tag in Ingelheim und beim Sommerfest des Rheinhessischen Turnerbundes.

Immer noch dabei als Tänzerinnen und „Co-Trainer“ sind die damals jüngsten Teilnehmer der Gruppe. Anne-Christine und Christina, Simone und Nikola – zu Beginn als Begleiter ihrer großen Schwestern dabei – tanzen selbst aktiv mit. Die Gruppe formierte sich 2004 – nach der Rückkehr der Trainerin aus dem Ausland – wieder neu: Ehemalige (wie z.B. Julia) und neue Tänzerinnen (Anne, Franziska, Sarah, Johanna und Nathalie) bilden jetzt die Gruppe. Tänzerinnen, die studienbedingt die Gruppe verließen, kommen immer gerne mal im Training oder bei Auftritten vorbei...
Schon jetzt laufen Planungen für das Deutsche Turnfest, das im nächsten Jahr in der Metropolregion Mannheim/ Ludwigshafen/ Heidelberg stattfinden wird, und an dem wir – gemeinsam mit anderen Teilnehmerinnen der Turnabteilung – teilnehmen wollen. Wir sind dabei!!!

Danke sagen möchten wir allen, die uns seit der Gründung begleiten und uns durch den Applaus bei unseren Vorführungen unterstützt haben.

Hausmeisterservice
Rund ums Haus
Donatha Burg • Christine Hamm

Bubenheimerstr. 22
55270 Schwabenheim

Tel. 06130 - 949 79 79
Fax 06130 - 949 79 49
Mobil 0 179 - 756 15 06

MÜHLENHOF
Weingut Jochen Seibert

Schön, dass Sie uns besuchen möchten:

Weingut Jochen Seibert
Mainzer Straße 50
55270 Schwabenheim

Tel 06130 1859
www.wein-von-seibert.de

Geomantisch unterstützter Weinbau

Hauseigene Flaschenweine in großer Vielfalt! Winzersekte, Edelbrände & Liköre

Michael Dengler
Motorgeräte
Schärfdienst

STIHL® DIENST

55435 Gau-Algesheim
Herrbornstraße 6
☎ 06725-2262 · Fax 06725-6361

Die Abteilungen der TSG im Jubiläumsjahr

Turnen

Kinderturnen 3-4 jährige

mit Sabine Gretzler

Kinderturnen 5-6 jährige

mit Silvia Schmidt

Die Abteilungen der TSG im Jubiläumsjahr

Turnen

Eltern-Kind Turnen + Fit Kids

Die Abteilungen der TSG im Jubiläumsjahr

Volleyball

Am 9. Oktober 1984 findet das erste Training der von Wolfgang Hirth gegründeten Volleyballgruppe statt. Sie bestand am Anfang aus einer reinen Freizeitmannschaft, die hier und da an Turnieren teilnahm.

Erste Turnierteilnahme im August 86 bei der TSG Groß-Winternheim.

Erstmals in den Ligabetrieb startete man 1987 mit der Freizeit-Runde des Rheinhessischen Turnerbundes. In der Endrunde wurde man 5. von 13 Mannschaften.

1989 wurde das erste eigene Turnier in der Olbornhalle durchgeführt. Traditionell fuhr man ab 1989 nach Holland auf ein Turnier. Daraus ergab sich eine schöne Freundschaft mit der Mannschaft aus Brunssum (VVT Treebeek), die im Folgenden jedes Jahr auch auf das Schwabenheimer Turnier kam. Die Schwabenheimer Turniere wurden durch die holländischen Freunde immer zu einem Höhepunkt des Jahres. Es wurde zwar auf dem Feld um jeden Punkt gekämpft, aber der Spaß und das freudige Miteinander standen immer im Vordergrund. Sogar die Allgemeine Zeitung berichtete über diese denkwürdigen Auftritte der holländischen Freunde.

Weingut Lothar König

Inh. Ulrike König

Elsheimer Str. 12
55270 Schwabenheim an der Selz
Tel. 06130 /1498 oder 6176
Fax 06130 / 1313
E-Mail info@weingut-lothar-koenig.de
www.weingut-lothar-koenig.de

Gästezimmer · Obstbau · Weingut - Rebveredlung

Hotel • Restaurant • Weinstube

Pfaffenhofen

Ihr gastliches Haus in Schwabenheim

Kulinarisch anspruchsvoll

Komfortable Gästezimmer in ländlich modernem Stil -
mit sehr viel Liebe zum Detail eingerichtet.

Familienfeiern und Gesellschaftsessen bis zu 70 Personen in stilvollem, gemütlichen Ambiente.

Wir freuen uns auf Sie
Raik & Tanja Abraham

Turniere in näherer Umgebung wurden in Laubenheim (mehrmals Turniersieger), Gimbsheim (Freiluftturnier mit 124 Mannschaften), Heidesheim und viele mehr gespielt. Regelmäßig fuhr man auf das Freiluftturnier in Bredene/Oostende (Belgien).

Bis 1994 erreichte man immer vordere Platzierungen bei der Freizeitrunde des Rheinhessischen Turnerbundes. 1995 meldete man in der BFS-Liga (Breiten- und Freizeitsport) des Volleyballverbandes Rheinland-Pfalz. Das hatte die Umstellung des Spielsystems von 4:2 (4 Männer, 2 Frauen) auf 3:3 zur Folge. Aufgrund des guten Abschneidens startete man 1996 in der höchsten Liga des VV Rheinhessen. Mit Roland Steinacker als Abteilungsleiter kam 1995 neuer Schwung ins Training und man übte variablere Spielsysteme ein: Stellen von der Position 2 und Ansätze eines Läufersystems.
Roland baute auch mit viel Geduld die erste Jugendgruppe Volleyball auf. Leider verließ er die TSG 1998 aus beruflichen und privaten Gründen. Aber mit Thomas Neumann stand ein engagierter Trainer in den eigenen Reihen zur Verfügung. Unter Thomas wurde das Spielsystem verbessert und man spielte mit Läufersystem.

Die regelmäßigen Turnierteilnahmen blieben - Laubenheim, Gimbsheim zählen zu den Klassikern, aber auch andere Turniere, wie zum Beispiel Katzenelnbogen und Gau-Bickelheim, kamen neu hinzu.

Das eigene Turnier wurde aber zeitweise ausgesetzt. 2002 übernahmen Ralph Seuwen und Daniela Schütz (geb. Sproll) die Abteilung und Ralph auch das Traineramt. Auch im Sand fühlten wir uns Wohl und nahmen die Einladung zum ersten Engelstädter Beachturnier gerne an.

2003 wurde ein Revival Turnier mit der Mannschaft aus Brendere und Laubenheim aufgelegt. Hier ging es hauptsächlich um das Wiedersehen.

Nadja und Fritze, die aus Berlin zugezogen sind, treten 2004 in die Abteilung ein. Zur 100-Jahr-Feier des TS Schöneberg Berlin organisieren wir eine Fahrt nach Berlin.
Auch unsere sonstigen Turnierbesuche kommen nicht zu kurz. Ein wunderschönes 2-Tage-Freiluft-Rasenturnier in Auerbach wird ins Standardprogramm aufgenommen.
Bei einem Starterfeld von 124 Mannschaften erreichen wir in den folgenden Jahren immer Plätze im vorderen Viertel.
2006 startet der Versuch, wieder eine Jugendmannschaft aufzubauen. Schon nach einem Jahr können verschiedene Turniere besucht werden. Ebenso werden Freundschaftsspiele mit benachbarten Jugendmannschaften aus Ober-Ingelheim und Laubenheim organisiert.

Der bisher größte sportliche Erfolg gelang der Mannschaft 2007 mit dem Erreichen der Rheinland-Pfalz-Meisterschaft, die in dem Jahr an der UNI Mainz ausgetragen wurde.

Die Jugendmannschaft besuchte ein Jugendturnier in Heidelberg. Dort war man zwar chancenlos, aber gewann die Sympathien der anderen Mannschaften und den Fair-Play-Pokal.
2008 übernahm Fritze das Traineramt der Erwachsenen und Jens das Jugendtraining, so dass wir unser Trainingsangebot noch erweitern konnten.
2009 erreichten wir wieder die Rheinland-Pfalz-Meisterschaften. In dem Jahr in Ludwigshafen ausgetragen sprang wieder nur der undankbare letzte Platz heraus.
Die Jugendmannschaft gewann bei einem Freiluft Turnier in Kördorf zwar an Erfahrung, aber auch die „Rote Laterne". Diese wurde im darauf folgenden Jahr wieder abgegeben.
Überhaupt war 2009 ein ereignisreiches Jahr: Sehr viel Spaß machte das Kanu-Wochenende der Jugend, das wir aufgrund einer Spende an den Verein für die Jugendarbeit ohne finanziellen Aufwand durchführen konnten.

2010: Die Jugendmannschaft startete in der Saison das erste Mal in der untersten Klasse der BFS-Mixed des Volleyball-Verbands Rheinhessen und wir organisierten eine Jugendrunde für den rheinhessischen Raum.
Dazu gehörte auch ein selbst organisiertes Jugendturnier für neun Mannschaften in der Schloss-Ardeck-Halle Gau-Algesheim.
Die Erwachsenen erreichten wieder die Rheinland-Pfalz-Meisterschaften, dieses Mal im rheinhessischen Dienheim. Über einen 9. Platz kamen wir wieder nicht hinaus.
Da das Jugendturnier so gut geklappt hatte, fand im September unser erstes Mixed-Turnier mit 12 Mannschaften in Gau-Algesheim statt.

Die Gäste kamen aus ganz Rheinland-Pfalz und es machte riesigen Spaß.
Auch in 2011 luden wir wieder zu unserem Turnier in Gau-Algesheim ein und es wurde gerne angenommen. Die Jugendmannschaft errang einen achtbaren 5. Platz in der C-Klasse. Bei den Erwachsenen lief es nicht ganz so erfolgreich wie in den vorangegangenen Jahren.

2012Vorausschauend werden wir dieses Jahr einen Beachplatz bauen und im Jubiläumsjahr unser eigenes Turnier zum dritten Mal in Folge veranstalten.

Funktionsträger der Abteilung Volleyball in der TSG.

Von – bis	Abteilungsleiter	Stellvertreterin und Finanzen
1984 – 1995	Wolfgang Hirth	
1995 – 1998	Roland Steinacker	Silvia Weitzel
1998 – 2002	Thomas Neumann	Silvia Weitzel
2002 – heute	Ralph Seuwen	Daniela Schütz

An Schlosserei + Stahlbau Schnörr

- Treppen - Geländer - Tore - Sonderkonstruktionen -
- Blechbearbeitung schneiden und kanten - Edelstahlverarbeitung -
Am Gänsklauer 5 - 55270 Schwabenheim
Telefon 061 30 / 76 86 - Fax 76 61
Heinfried.Schnoerr@t-online.de

Vereinsdaten im Jubiläumsjahr

Vorstand

1. Vorsitzender:	*vakant*
Stv. Vorsitzender:	Eckhard, Michael
Stv. Vorsitzender:	Neuberger, Marco
Stv. Vorsitzender:	Ohl-Laurinec, Ellen
1. Schriftführer:	Zimmer, Kuno
2. Schriftführer:	Dr. Klingspohn, Uwe
Mitgliederverwaltung:	Eckhard, Michael
Pressewart:	Kühn, Joachim
Jugendleiter:	Feldmann, Boris
Redaktion Sportfreund:	Proll, Thomas
Beisitzer:	Janetzko, Mike
Beisitzerin:	Klüpfel, Jutta
Beisitzerin:	Mainusch, Heike
1. Kassiererin:	Eckhard, Birgit
Sozialwartin:	Haller, Gisela
Sozialwartin:	Eckhard, Rosemarie

Joachim Kühn, MarcoNeuberger, Sivia Steiner, Thomas Schmitt, Kuno Zimmer, Jessica Gläser, Michael Eckhard, Uwe Klingspohn, Ellen Ohl-Laurinec, Katja Seuwen, Ralph Seuwen, Gisela Christ, Heike Mainusch, Markus Pfeiffer, Rosemarie Eckhard, Stefan Schmid, Joachim König (von links)

Vereinsdaten im Jubiläumsjahr

Abteilungsleiter

Bogensport
Silvia Steiner
Neugasse 5a
Stadecken Elsheim
06130/6443
bogensport@tsg-schwabenheim.de

Tennis
Thomas Willkomm,
Rosenstraße 17a
Schwabenheim
Tel.: 06130 945033
tennis@tsg-schwabenheim.de

Fußball
Stefan Schmid
An den Gärten 6
06130/8422
Bubenheim
fussball@tsg-schwabenheim.de

Turnen
Jessica Gläser
Elsheimer Str. 45a
Schwabenheim
Tel. 06130/ 91 88 322
turnen@tsg-schwabenheim

Kegeln
Thomas Schmitt
Katharinenstraße 9
Stadecken-Elsheim
06136/922682
kegeln@tsg-schwabenheim.de

Tischtennis
Uwe Klingspohn
Raiffeisenstraße 50
Ingelheim
06132/75900
tischtennis@tsg-schwabenheim.de

Reiten
Katja Seuwen
Schulstraße 46
Schwabenheim
06130/6911
reiten@tsg-schwabenheim.de

Volleyball
Ralph Seuwen
Schulstraße 46
Schwabenheim
06130/6911
volleyball@tsg-schwabenheim.de

Vereinsdaten im Jubiläumsjahr

Ehrenmitglieder

Axt, Johanna
Bauer, Hans
Beck, Heinz
Becker, Ludwig
Bitter, Reinhard
Bott, Franz
Breidecker, Erhard
Deister, Bernhardt
Doll, Bernd
Eckhard, Erwin
Eckhard, Otfried
Eckhard, Richard
Feuerbach, Christian
Feuerbach, Reinhold
Gebhard, Annelore
Gräff, Adolf
Hamm, Kurt
Hartmann, Erika
Hebel, Norbert
Kaiser, Edmund
Koch, Karin
Kolmar, Helmut
König, Lothar
König, Roland
Lickhardt, Erwin
Lossa, Kurt
Merz, Hans-Peter
Merz, Wilfried
Rauth, Rudolf
Rott, Heinz
Schenkel, Karl-Heinz
Schieferdecker, Armin
Schmitt, Rudolf
Senger, Wilfried
Stoffel, Elli
Stoffel, Hans
Weiner, Heinz
Weppner, Horst
Wolf, Helmut

Sponsoren

Fußballschule Halter
Sparkasse Rhein/ Nahe
Mainzer Volksbank
Raiffeisen Volksbank
Weingut Margaretenhof
AXA Versicherungen Lars Kühn
Bauzentrum Struth
Süssenberger Baugeschäft
Selztalsolar Erneuerbare Energien
Naturheilpraxis Aloy
Landmetzgerei Schuck
Landmaschinen Freund
Klaus Hahn Dennert-Baustoffe
Weingut Sonnenhof
Sparda-Bank-Südwest
Autohaus Schiffer
Autohaus Senger
Metallverarbeitung Löffler
Autohaus Naab
Mittermeier Kartuschenrecycling
Physiotherapie Rainer Höhne
Fries Heizung+Sanitär
Thomas Schlieder Elektroanlagen
Messtronic Steinbach
Dengler Stihl Dienst
Nils Schneider Ferienwohnung
Nils Schneider Hausmeisterservice
Mastrocola Baugeschäft
Selztalapotheke Schwabenheim
Sekthaus Wolf

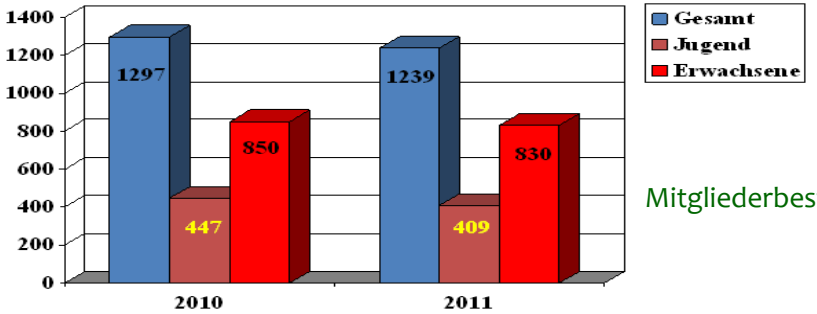
Weingut Schenkel
Weingut Wolf
Weingut Lothar König
Weingut Seibert
Weingut Luy
Hotel Pfaffenhofen
Rott/Stumm Abfüllbetrieb
SportPoint - Sportservice
Schreinerei Kolmar
Schreinerei Bäder
Blumenfachgeschäft König
May Heizungsbau
Bäckerei Doll
Erwin Lickhardt Partyservice
Weugut&Gutsschänke Renth
Heizung und Sanitär Eckhard
Beck Getränkevertrieb
Petra Brings Haarstudio
Georg Brings Kfz Meisterbetrieb
Heinfried Schnörr Schlosserei
Burg/Hamm Hausmeisterservice
Hansjörg Trapp Kfz Service

Vielen Dank

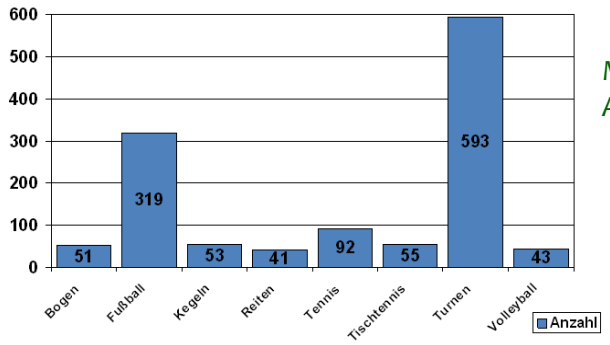
Die Turn- und Sportgemeinde Schwabenheim bedankt sich bei ihren Sponsoren für die Unterstützung in jeglicher Form!

Vereinsdaten im Jubiläumsjahr

Mitgliederstatistik

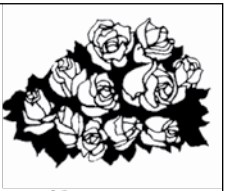


Mitgliederbestand



Mitglieder in den Abteilungen

> Moderne Floristik
> Arrangements nach Wahl
> Hochzeits- und Tischdekoration
> Trauerbinderei
> Grabpflege



Blumenfachgeschäft KÖNIG
ELSHEIMER STRASSE 29 - 55270 Schwabenheim
Telefon + Fax 0 61 30 / 67 86

Schwäbisch Hall
Auf diese Steine können Sie bauen

Sparda-Bank
freundlich & fair

www.sparda-sw.de

Jens Eckart AH Fussball TSG-Schwabenheim

Sponsoren

Die TSG Schwabenheim wird zur Ausrichtung der Festveranstaltungen anlässlich ihres 125-jährigen Jubiläums finanziell besonders unterstützt von:

Für diese Unterstützung bedankt sich der Verein recht herzlich!

Möchten Sie ebenfalls in Form einer Geldspende die Aktivitäten Ihres/ unseres Vereins unterstützen?
Wir würden uns sehr darüber freuen.
Sie können hierzu unter anderem den Überweisungsträger verwenden, der dieser Sonderausgabe des Sportfreund beigefügt ist.

Festausschüsse

Wirtschaftsausschuss	Joachim König	06130-1318
Finanzausschuss	Ellen Ohl-Laurinec	06130-945639
Ordnungs- und Empfangsausschuss	Stefan Schmid	0173-3046490
Hallenbauausschuss	Marco Neuberger	0151-42302002
Kinderturnabzeichenausschuss	Jessica Gläser	06130-9188320
Ehrungsausschuss	Michael Eckhard	06130-945064
Arbeitskreis Festschrift	Joachim Kühn	06130-207544

Zur Organisation und zur Durchführung der verschiedenen Festveranstaltungen benötigt die TSG sehr viele Helfer, die zum größten Teil aus den Abteilungen und aus den Reihen des Vorstandes kommen.

Sollte jemand seinen/ unseren Verein in Form von aktiver Mithilfe unterstützen wollen, kann er sich gerne bei einer der oben angegeben Personen melden.

Wir würden uns sehr darüber freuen!

TSG Schwabenheim / Der Vorstand

Zum Jubiläum lässt die TSG Schwabenheim als kleine Andenken zum Fest diverse Werbeartikel des täglichen Gebrauchs auflegen.
Diese Artikel (Handysofa, Knautschball, Schirme, Taschen, PC Tastaur-Reiniger-Set, Stabfeuerzeug) werden exklusiv für Besucher der TSG-Festveranstaltungen vorgehalten.

Bei vorherigem Interesse setzen Sie sich bitte mit einer der oben genannten Personen in Verbindung

Erst auf einem soliden Fundament sind Träume keine Luftschlösser mehr.

Mit dem **VR-ImmoConcept** finden wir genau die für Sie passende Lösung, damit Sie sich immer wieder über Ihr eigenes Zuhause freuen können. Dafür bieten wir Ihnen eine maßgeschneiderte Finanzierung. Das heißt: Bei uns erhalten Sie Ihre Immobilienfinanzierung fair und einfach. Besuchen Sie uns für ein persönliches Beratungsgespräch, rufen Sie uns an (06130/949060) oder gehen Sie online auf www.rvb-schwabenheim.de.

Jetzt zum Thema Baufinanzierung beraten lassen!

Wir machen den Weg frei.

Raiffeisen-Volksbank eG
Schwabenheim

MVB

Mainzer Volksbank eG
www.mvb.de

o.K. = ohne Kosten

Die kostenlosen privaten Girokontomodelle der MVB:

MVB-o.K.-Konto:

Ihr privates Girokonto **ohne Kontoführungsgebühren**

MVB-Onlinekonto classic:

Ihr online oder telefonisch geführtes Girokonto **mit zusätzlicher Guthabenverzinsung**

1) Voraussetzungen: Regelmäßiger Lohn-, Gehalts- bzw. Renteneingang, Nutzung der Selbstbedienungseinrichtungen, Mitgliedschaft bei der Mainzer Volksbank eG.

2) Kostenlose Bargeldverfügung an allen Geldautomaten inländischer Volks- und Raiffeisenbanken ab einem regelmäßigen, monatlichen Habenumsatz von mind. 1.200 EUR.